



Mittelländer
Schiesssportverband

Jahresbericht 2007

LANGENEGGER

Unser neuer Mobilbaukran Liebherr MK 110

Das ideale Gerät für Versetzungsarbeiten bei engen Platzverhältnissen. Kurze Bereitstellungszeit durch programmgesteuerte Ein-Mann-Bedienung. Erfahren Sie mehr unter:
www.langenegger.biz



H.+ F. Langenegger AG, Kran- und Transportunternehmung
Rehagstrasse 153, Postfach 622, 3018 Bern
Telefon: 031 971 14 14, Fax.: 031 971 75 92
E-Mail: mail@langenegger.biz

Inhaltsverzeichnis

Der Präsident	2
Personelles	4
Auszeichnungen	
MSSV Medaille	7
BSSV	8
SSV	9
Verdienstmedaillen SSV	30
Protokoll	
ausserordentlichen DV	10
Gründungsversammlung	16
Abteilung Gewehr	
Ressort Gewehr 300m	
Freie Schiessen	21
Schweizer Gruppenmeisterschaft 300m	22
Einzelwettschiessen 300m	24
Feldschiessen	25
Feldmeisterschaftsauszeichnungen	29
Mannschaftsmeisterschaft	31
Jungschützen Ausbildung	32
Ressort Gewehr 50m	36
Ressort Jugend	
Jugendmeisterschaft	38
Gewehr 300m und Pistole 25/10m	40
10m Saison 2006/2007	41
Gewehr 50m	42
Ressort Gewehr 10m	
Gruppenmeisterschaft	43
Landesteilwettkampf	44
Einzelmeisterschaft	45
Schlussmatch	46
Cup	47
Abteilung Pistole	
Gruppenmeisterschaft 50/25m	48
EWS / EPK 25/50m	50
Schnellfeuer-Gruppenmeisterschaft 25m	51
Abteilung Leistungssport	
Matchschützenvereinigung Bern-Mittelland	52
Match Gewehr 300m	53
Match Pistole	54
Match Gewehr 50m	56
Abteilung Nachwuchs	59
Abteilung Kommunikation	62
Jahresrechnung und Budget	63
Bilanz	64
Revisorenbericht GPK	65

Neuer Verband – neue Organisation – viel Anpassungsarbeit – erfreuliche Zusammenarbeit

Liebe Mittelländer Schützinnen und Schützen,

der Mittelländer Schiesssportverband ist jetzt ein Jahr alt. Voller Tatendrang und mit viel Ehrgeiz habe ich an der ausserordentlichen Delegiertenversammlung ja gesagt zur Wahl als erster Präsident des Verbandes. Und dies im vollen Bewusstsein, dass gerade die ersten Jahre nicht einfach sein werden. Es gilt nämlich, die bisherigen Strukturen und Verbände in ein einziges, gut funktionierendes Gebilde einzupacken und auf Vordermann zu bringen. Voller Enthusiasmus machte sich die Geschäftsleitung ans Werk und versuchte zunächst, in mehreren Sitzungen ein neues Erscheinungsbild und eine neue Homepage aufzubauen und auch den Auftritt der Verbandsfunktionäre zu vereinheitlichen. Im Grossen und Ganzen ist uns dieses Vorhaben sicher gelungen und ich darf mit Stolz festhalten: Der grösste Teil dieser zusätzlichen Arbeit ist erledigt. Natürlich können noch immer Anpassungen vorgenommen werden, und es werden mit Bestimmtheit auch solche vorgenommen werden müssen.

Insbesondere freuen mich die Uniformen der Mitglieder der Geschäftsleitung und die rote Arbeitsweste, die auch ohne Aermel getragen werden kann. Darin stellen die Vertreter des MSSV wirklich etwas dar. War das ein zähes Ringen, bis diese Anschaffungen getätigt werden konnten. Aber jetzt dürfen wir uns wirklich blicken lassen und die Bekleidung hat sich tatsächlich schon mehrmals bewährt.

Meine Kameraden in der Geschäftsleitung sind mit viel Freude an ihre Arbeit gegangen und erfüllen ihren Auftrag zu meiner Zufriedenheit; mit einer Ausnahme. Leider war es dem gewählten GL-Mitglied und Abteilungsleiter Leistungssport René Ruch aus gesundheitlichen Gründen nicht möglich, seinen Pflichten nachzukommen. Gerade in dieser, für unseren Verband bedeutenden Abteilung wurden die fehlenden Kontakte zu den Ressortleitern oder Kontrolleuren bemerkbar und führte vereinzelt auch zu Rückfragen seitens der Sektionen oder Funktionären. In zwei Sitzungen versuchte der Berichterstatter, die fehlenden Informationen an die Ressortleiter weiterzugeben. Zwischenzeitlich hat Peter Scheidegger gewisse Arbeiten in verdankenswerter Weise von René Ruch interimistisch übernommen, so dass der Papier- und Informationsfluss zu den Schützen sichergestellt wird.

Ein von viel Zusatzarbeit geprägtes Jahr geht nun zu Ende. Es brachte viel Positives und zeigte auf, dass der Zusammenschluss ein richtiger Schritt war. Ein Ereignis stach aus vielen erfreulichen Geschehnissen heraus. Dies war der Europameistertitel bei den Junioren durch Nicolas Rouiller und der Empfang in Thörishaus. Herzliche Gratulation und weiterhin viel Erfolg. An dieser Stelle möchte ich aber auch die übrigen MSSV-Vertreter an Wettkämpfen nicht vergessen, die mit ihrem Engagement und ihren hoch stehenden Ergebnissen die Förderarbeit der Verbandsführung nach aussen tragen und danke diesen Schützenkameradinnen und –kameraden ganz herzlich.

Nachdem unsere Homepage eine neue Gestaltung und ein neues Erscheinungsbild erhalten hat, dürfen wir mit grosser Freude auf ein gelungenes Werk schauen. Zusätzlich zum Erscheinungsbild dürfen wir auf unseren Webmaster Stolz sein. Die Homepage ist wirklich topp gewartet und geführt. So macht das Surfen auf unserer Homepage wirklich Spass.

Meine Gedanken für die Zukunft des Verbandes geht ein Einklang mit meinen Kameraden der Geschäftsleitung. Nur über die jungen Schützen werden wir weiterhin Erfolge feiern können. Deshalb sollen die Jugend- und Nachwuchsförderung, verbunden mit den Matchtrainings und –wettkämpfen, weiterhin in ausgeprägtem Mass gefördert und unterstützt werden. Erste Früchte der gezielten Förderung konnten schon erfreut zur Kenntnis genommen werden.

Jetzt, wo die neuen Strukturen langsam zu greifen beginnen, erhoffe ich mir auch von der Basis die nötige Unterstützung und hoffe auf etwas Verständnis, sollte uns auch einmal ein Fehler unterlaufen. Nur mit gegenseitiger aufbauender Kritik kann das Schiesswesen im Mittelländer Schiesssportverband weiter gedeihen und uns dadurch die nötige Stellung in der Politik und in Wirtschaftskreisen verschaffen.

Der von der Verbandsführung eingeschlagene Weg geht in diese Richtung und sie zählt auf die Mittelländer Schützen. Deshalb stelle ich mich mit meinen Kameraden zu folgendem Schlagwort: „Packen wir es an – lassen wir uns nicht unterkriegen“.

Politische Vorstösse in nationalem und kantonalem Parlament müssen mit wachem Auge verfolgt werden und die Geschäftsleitung des MSSV lässt immer wieder ihre Meinung in diese Themen einbringen. Sie wartet nicht ab, bis Entscheide gefällt sind sondern äussert sich schon im Vorfeld dazu. Wir lassen uns den Schiesssport nicht verderben. Dazu gehören insbesondere die immer wieder aufkommenden Diskussionen um die Aufbewahrung der Waffen. Leider erhalten die Befürworter der Waffenabgabe an Zeughäuser in letzter Zeit vermehrt Unterstützung durch Straftäter, die gewollt oder zufällig jemanden mit einer Schusswaffe töten oder zumindest verletzen. Dabei spielt die Nationalität der Täter für die Armeegegner keine Rolle. Und es sind ja zunehmend auch Schweizer, die sich nicht mehr zu Recht finden und sinnlos von der Schusswaffe Gebrauch machen. Die Diskussionen und Beiträge in Fernsehen, Radio und Printmedien haben so genügend Gesprächs- oder Schreibstoff, um die Fragen der Waffenabgabe nicht verstummen zu lassen. Passen wir also auf – wir sind alle gefordert. Jede unbedachte Schussabgabe ist zu viel und schadet nur.

Unter diesem Aspekt rufe ich den Mittelländer Schützinnen und Schützen zu: „Lasst Euch den Spass am Schiesssport nicht nehmen“ und dazu wünsche ich gute Gesundheit, viel Befriedigung und vor allem „gut Schuss“.

Euer Präsident Beat Scheidegger

Airporthotel  3123 Belp

Riverside Pub *DIE* Themenbar Muristr. 3

Ihre Gastgeber: *Greta und Fred Kübli-Schär*



**Das Hotel mit Flughafen – Anschluss
Das Restaurant mit der regionalen Küche
Das Pub mit dem wechselnden Ambiente**

***S*ternen Belp –
immer ein gutes Ziel**

www.sternen-belp.ch ★ Tel. 031-819'00'11

Personelles

Ehrenmitglieder MSSV			Ernannt
Hofer Rudolf	Dorfstrasse 18	3264 Diesbach	1964
Ueltschi Alfred	Thunstrasse 7	3125 Toffen	1965
Kobel Hector	Alte Bahnhofstrasse 3	3110 Münsingen	1965
Plattner Otto	Tulpenweg 88	3098 Köniz	1968
Pulfer Willi	Ritterstrasse 20	3047 Bremgarten	1968
Weber Hans	Gürbeweg 14	3123 Belp	1974
Zaugg Hans	Postfach 815	3000 Bern 8	1977
Zbinden Paul	Sonnhalde 5	3174 Thörishaus	1977
Vifian Ernst	Architekt	3150 Schwarzenburg	1979
Schären Karl	Bürglenstrasse 37	3600 Thun	1981
Hunkeler Johann	Müllerstrasse 4	3008 Bern	1982
Brunner Reinhard	Eigerstrasse 19	3007 Bern	1983
Büchi Ernst	Papiermühlestrasse 138	3063 Ittigen	1984
Baumgartner Hugo	Schaftenholzweg 3	2557 Studen	1984
Fitze Robert	Postfach 76	3000 Bern 15	1986
Binggeli Robert	Brünnen	3152 Mamishaus	1987
Hirschi Peter	Willishalten	3086 Zimmerwald	1988
Stucki Hansruedi	Laubscherweg 20	2503 Biel	1989
Järmann Erich	Könizstrasse 243	3097 Liebefeld	1991
Wittwer Hans	Husacher 10	3303 Münchringen	1992
Schmid Ernst	Tannweg 6	2557 Studen	1993
Fahrni Peter	Sichelweg 69	3098 Schliern	1994
Schürch Hans	Wiesenstrasse 12	3072 Ostermundigen	1995
Baumann Alfred	Ulmenweg 55	3176 Neuenegg	1997
Plattner Markus	Erikaweg 27	3098 Köniz	1998
Risch Vera	Burgunderstrasse 35	3018 Bern	1998
Fehlmann Jürg	Hühnerbühlrain 16	3065 Bolligen	1999
Beck Josef	Alte Landstrasse 30	2542 Pieterlen	1999
Marbot Rudolf	Büschiackerstrasse 60	3098 Schliern	1999
Streit Andres	Dorf	3096 Oberbalm	1999
Stamm Rolf	Bahnhofstrasse 19	3066 Stettlen	2001
Bieri Walter	Birkenweg 35	3123 Belp	2001
Böhlen Martin	Rubigenstrasse 30	3123 Belp	2001
Michel Kurt	Schermenweg 137	3006 Bern	2001
Ueltschi Hanspeter	Fliederweg 3	3125 Toffen	2002
Neuenschwander Hans	Längacherweg 1	3123 Belp	2002
Brechbühl Ulrich	Feldrainstrasse 51	3097 Liebefeld	2003
Schnidrig Markus	Bühnenstock 6	3150 Schwarzenburg	2003
Pfeuti Peter	Sahlen	3156 Riffenmatt	2006
Scheidegger Peter	Holenackerstrasse 85 C18	3027 Bern	2007
von Wartburg Rolf	Oberdorfstrasse 58	3182 Ueberstorf	2007

Geschäftsleitung MSSV

Präsident	Scheidegger Beat Schwarzenburgstrasse 786	beat.scheidegger@mssvbe.ch 3145 Niederscherli	P 031 849 08 86 G 031 971 14 14
Abteilung Gewehr	Gerber Urs Hängelenstrasse 1	urs.gerber@mssvbe.ch 3122 Kehrsatz	P 031 961 71 10 G 031 324 80 44
Abteilung Pistole	Stebler Roland Beundliweg 28	roland.stebler@mssvbe.ch 3203 Buttenried	P 031 926 37 00
Abteilung Leistungssport	Vakant		
Abteilung Nachwuchs & Vizepräsident	Schenkel Markus Fellenbergstrasse 30	markus.schenkel@mssvbe.ch 3052 Zollikofen	N 079 646 82 14
Abteilung Dienste & Finanzen	Schnegg Stefan Seftigenstrasse 24	stefan.schnegg@mssvbe.ch 3123 Belp	P 031 819 08 70 G 031 819 08 02
Abteilung Kommunikation	Pfeuti Heinz Speichergasse 14	heinz.pfeuti@mssvbe.ch 3150 Schwarzenburg	P 031 731 18 61 G 031 634 40 75

Vertreter

im SSV	Reinmann Fritz Breitfeldstrasse 35a	3014 Bern	P 031 332 68 77
im BSSV	Streit Andres Ob. Nussbaum	3096 Oberbalm	P 031 849 21 85

Matchschützenvereinigung Bern-Mittelland MVBM

Präsident	Ogi Christian Senseblickstrasse 3	christian.ogi@mssvbe.ch 3174 Thörishaus	P 031 889 07 61
Kassier	Iff Jürg Leimern 24	3150 Schwarzenburg	P 031 731 08 57
Sekretär	Josi Johannes Dorf	3150 Riedstätt	P 031 735 52 28
Schützenmeister Gewehr	Kühni Rudolf Erlenweg 8	3662 Seftigen	P 033 345 57 85 079 338 30 16
Schützenmeister Pistole	Blaser Ernst Rollmattstrasse 14	3123 Belp	P 031 819 32 02
	Minder Eugen Humboldtstrasse 17	3013 Bern	P 031 332 42 61

Schützenveteranen Bern-Mittelland SVBM

Obmann	Blatter Otto Dorf	otto.blatter@bluewin.ch 3088 Oberbütschel	P 031 809 11 01
Kassier / Mutationen	Gruber Albert Weidli	3086 Zimmerwald	P 031 819 53 93
Sekretär	Berlinger Karl Mühlestrasse 54	3123 Belp	P 031 819 21 79
Schützenmeister Gewehr & Vizepräsident	Wisler Willi Kappelisackerstrasse 69	3063 Ittigen	P 031 922 05 30
Schützenmeister Pistole	Röthlisberger Fritz Aetzrüti	3068 Utzigen	P 031 839 57 25

FREE-SPORT
P.A. Dufaux SA
das Haus des Weltmeisters
rte des Grives 6 - 1763 Granges-Paccot
Tel. 026 466 60 60 - Fax 026 466 68 48
www.freesport.ch - info@freesport.ch

KURT THUNE

WALTHER

ELEY.22

centra
visiertechnik

Gehmann

Gewinner MSSV Medaille

Unterverband	Anlass	Distanz	Kat.	Name Vorname
ASV Bern	Frühlingsschiessen, Pistole	50m	Pistole	Hodel Hansuli
ASV Bern	Bubenbergschiessen, Gewehr Kat. D	150m	Gewehr-D	Hofstetter Daniel
ASV Bern	Märzschiesen, Gewehr Kat. D	300m	Gewehr-D	Hofstetter Hans
ASV Bern	Bubenbergschiessen, Pistole	50m	Pistole	Stöckli Fritz
ASV Bern	Märzschiesen, Gewehr Kat. A	300m	Gewehr-A	Wyss Werner
ASV Schwarzenburg	Grasburgschiessen, Gewehr	300m	Gewehr-D	Brünisholz Jürg
ASV Schwarzenburg	Grasburgschiessen, Pistole	50m	Pistole	Nydegger Andreas
ASV Schwarzenburg	Amtsgruppenmatch, Gewehr Feld A	300m	Gewehr-A	Beyeler Simon
ASV Schwarzenburg	Amtsgruppenmatch, Gewehr Feld B	300m	Gewehr-B	Hirschi Hanspeter
ASV Schwarzenburg	Amtsgruppenmatch, Pistole	50m	Pistole	Hostettler Alfred
ASV Seftigen	Amtsschützentag, Gewehr Kat. A	300m	Gewehr-A	Mader Peter
ASV Seftigen	Amtsschützentag, Gewehr Kat. D	300m	Gewehr-D	Rufener Marcel
Mittelländer Veteranen	Jahresschiessen	300m	Gewehr	Masshardt Klaus
Mittelländer Veteranen	Jahresschiessen	50m	Pistole	Wittwer Roger



Panorama und Speiserestaurant Gutenbrünnen

Thomas Eggimann, Gutenbrüneweg 67, 3126 Kaufdorf, Tel. 031 809 15 21

Montag und Dienstag Ruhetag

info@gutenbruennen.ch

1. Auszeichnung Gewehr 50m

Christen	Peter	Murten
Däppen	Stefan	Radelfingen
Liniger	Willy	Courlevon
Müller	René	Kaufdorf
Scherz	Andreas	Kaufdorf

2. Auszeichnung Gewehr 50m

Brönnimann	Andreas	Rüeggisberg
Christen	Peter	Murten
Freiburghaus	Daniel	Muri-Gümligen

3. Auszeichnung Gewehr 50m

Brönnimann	Andreas	Rüeggisberg
Marbot	Adrian	Belp
Trüssel	Martin	Murten

4. Auszeichnung Gewehr 50m

Burkhalter	Rudolf	Murten
Hauswirth	Rudolf	Gasel
Kaiser	Kurt	Radelfingen
Löffel	Heinz	Murten
Marbot	Rudolf	Gasel
Trüssel	Martin	Murten
Zimmermann	Rudolf	Kaufdorf

5. Auszeichnung Gewehr 50m

Schmid	Hans	Pieterlen
--------	------	-----------

1. Auszeichnung Gewehr 50m

Berger	Michel	Murten
Christen	Peter	Murten
Däppen	Stefan	Radelfingen
Müller	René	Kaufdorf
Pulfer	Werner	Kaufdorf
Scherz	Andreas	Kaufdorf
Zibold	Kurt	Courlevon

2. Auszeichnung Gewehr 50m

Bettler	Hans	Kaufdorf
Brönnimann	Andreas	Rüeggisberg
Christen	Peter	Murten
Dähler	Christian	Oberbalm
Liniger	Willy	Courlevon
Pulfer	Werner	Kaufdorf

3. Auszeichnung Gewehr 50m

Dähler	Christian	Oberbalm
Kaiser	Kurt	Radelfingen
Trüssel	Martin	Murten
Zimmermann	Rudolf	Kaufdorf

4. Auszeichnung Gewehr 50m

Burkhalter	Rudolf	Murten
------------	--------	--------

1. Auszeichnung Gewehr 10m

Brönnimann	Andreas	Rüeggisberg
------------	---------	-------------

Die 3., 4. und 5. Auszeichnungen BSSV und SSV werden an der DV MSSV persönlich übergeben.



Mitglied des MSSV

Rolli Optik 3175 Flamatt
 Bernstrasse 12a
 Telefon 031 741 40 40
 Fax 031 741 40 41

Rolli Optik 3098 Köniz
 Landorfstrasse 33
 Telefon 031 971 11 50



Schiessen ist Optiker-Rolli's Leidenschaft. Seit drei Generationen

SCHIESSBRILLEN

Traktanden

1. Begrüssung und Appell
2. Wahlen:
 - a) Stimmzähler MSV
 - b) Stimmzähler MSSV
 - c) Tagespräsident
3. Traktandenliste
4. Genehmigung Zusammenschlussvereinbarung
5. Genehmigung Statuten Mittelländer Schiesssportverband MSSV
6. Anträge
7. Orientierung DV MSV und MSSV Frühjahr 2007
8. Verschiedenes

1. Begrüssung und Appell

Rolf von Wartburg, Präsident der «AG Zusammenschluss», eröffnet um 19.30 Uhr die ausserordentliche Delegiertenversammlung des Mittelländischen Schützenverbandes Bern (MSV) und des Mittelländischen Sportschützenverbandes Bern (MSSV) begrüsst im Namen der Arbeitsgruppe die anwesenden Gäste und Delegierte und heisst sie zu dem historischen Anlass in der Kaserne Bern herzlich Willkommen.

Bereits vor einem Jahr fand an dieser Stelle ein markanter Anlass statt und zwar der Zusammenschluss des Kantonalschützenverbandes Bern und des Bernisch-Kantonalen Sportschützen-Verbandes. Der Tagungsort für die heutige Versammlung wurde mit Absicht gewählt, können wir uns doch hier an eine gute Sache erinnern. An dieser Stelle einen herzlichen Dank an die Verantwortlichen des neuen Berner Schiesssportverbandes die im vergangenen Jahr mit Umsicht und Weitsicht den Zusammenschluss gefestigt haben. Auch wir wollen heute den Grundstein für das neue Haus «Mittelländer Schiesssportverband» legen. Die Aufgaben für den neuen Landesteilverband werden in den kommenden Jahren nicht einfach zu bewältigen sein. Der Hauptakzent liegt da in der Nachwuchsförderung in die in den nächsten Jahren vermehrt Zeit und Finanzen investiert werden müssen. Der Sprechende geht davon aus, dass die gestellten Aufgaben und gesteckten Ziele mit einem Landesteilverband besser erfüllt werden können.

Die Entscheide die heute Abend hier gefällt werden, sind für die Mittelländer Schützen von grosser Bedeutung. Die «AG Zusammenschluss» hat im vergangenen Jahr unzählige Male getagt. Diverse Aufgaben und Abklärungen wurden von den einzelnen Mitgliedern der Arbeitsgruppe erledigt. Die Arbeitsgruppe ist überzeugt, dass die gemachten Vorbereitungen ausreichen um mit einem neuen Mittelländerverband gut starten zu können. Es liegt nun an der Geschäftsleitung und den Ressortchefs die angefangene Arbeit weiter zu führen. Der Sprechende ist überzeugt und erwartet, dass die Zusicherungen aus den Zusammenschlussverhandlungen von den Verantwortungsträgern eingehalten werden. Er ist jedoch zuversichtlich, dass ein neuer Verband die Bedürfnisse aller Mittelländer Schützen erfüllen wird.

Folgende Gäste dürfen heute begrüsst werden:

- Fritz Reinmann, Schweizerischer Schützenverband SSV
- Urs Burkhalter, Eidgenössischer Schiessoffizier
- Walter Meer, Vertreter der Polizei- & Militärdirektion und Kantonaler Schiessplatzexperte
- Martin Hug, Präsident Berner Schiesssportverband BSSV
- Andres Streit, Vizepräsident und Abteilungsleiter Gewehr 50m Berner Schiesssportverband BSSV
- Willi Seiler, Präsident Landesteil Oberaargau OaSSV
- Andreas von Känel, Präsident Landesteil Emmental ESSV

Weiter sind herzlich begrüsst

- die Ehrenmitglieder beider Verbände
- die Vorstände beider Verbände
- die Nachwuchsschützen

Besonders herzlich willkommen sind:

- die beiden Ehrendamen, Barbara Pfeuti und Gertrud Schenk

Entschuldigungen

Regierungsrat Hansjürg Käser, EM MSV Ulrich Brechbühl, EM MSV Peter Pfeuti, EM MSV Peter Hirschi, EM MSV Johann Hunkeler, Vorstand MSV Markus Truog, FS Zollikofen, SG Union Bern, PS Riggisberg-Gürbetal, PS Berna Bern, FS Stettlen-Deisswil, GPK Beat Weber, Kontrolleur MSSV Romedi Risch, EM MSSV Hugo Baumgartner, KK Mauss, KK Radelfingen, KK Rüeggisberg.

Rolf von Wartburg, Präsident der «AG Zusammenschluss», dankt allen Anwesenden für die Folgeleistung der Einladung und wünscht einen angenehmen Aufenthalt unter den Mittelländer Schützen.

Eröffnung der ausserordentlichen Delegiertenversammlungen

Es wird festgestellt, dass die Publikation der a.o. Delegiertenversammlungen im Verbandsorgan "Schiessen Schweiz No. 20" fristgerecht erfolgt ist. Im Weiteren erfolgte die Publikation im Internet auf den Homepage der beiden Verbänden.

Die Einladungen mit den Traktandenlisten und den nötigen Beilagen wurden den Vereinen und Verbänden rechtzeitig verschickt. Demzufolge ist die Beschlussfähigkeit der Delegiertenversammlungen gegeben.

Die ausserordentlichen Delegiertenversammlungen MSV und MSSV sind damit eröffnet.

2. Wahlen:

a) Stimmzähler MSV

Als Stimmzähler für den MSV werden vorgeschlagen und einstimmig bestätigt:

- **Christian Zbinden** und **Markus Gasser**

Die Koordination der Stimmzähler übernimmt Peter Scheidegger.

b) Stimmzähler MSSV

Als Stimmzähler für den MSSV werden vorgeschlagen und einstimmig bestätigt:

- **Rudolf Zimmermann** und **Fred Spielmann**

Die Koordination der Stimmzähler übernimmt Peter Scheidegger.

Das Wahlbüro setzt sich aus den 4 gewählten Stimmenzählern und **Peter Scheidegger** als Koordinator zusammen. Die Wahlen werden gemäss Statuten MSV und MSSV durchgeführt. Die Abstimmungen finden in der Regel offen statt.

c) Tagespräsident

Als Tagespräsident für die a.o. Delegiertenversammlungen MSV und MSSV schlägt die AG Zusammenschluss Markus Schnidrig vor. Markus Schnidrig ist in Schützenkreisen des Mittelländischen Schützenverbandes Bern bestens bekannt. Als Anerkennung seiner geleisteten Dienste um das sportliche Schiessen wurde ihm 2004 die Ehrenmitgliedschaft des MSV verliehen. Die Arbeitsgruppe ist überzeugt, dass Markus Schnidrig die heutige Aufgabe als Tagespräsident erfüllen wird.

Die Wahl erfolgt für beide Verbände gemeinsam und offen. Im 1. Wahlgang gilt das Absolute Mehr, im 2. Wahlgang das Relative Mehr.

- **Markus Schnidrig** wird als Tagespräsident einstimmig und mit Applaus gewählt.

Markus Schnidrig dankt für die Ehre und das Vertrauen und wird sich bemühen an diesen denkwürdigen Delegiertenversammlungen die Geschäfte korrekt zu erledigen und hofft dabei auf die kameradschaftliche Unterstützung.

3. Traktandenliste

Die vorliegende Traktandenliste wird einstimmig gutgeheissen und in der vorgeschlagenen Reihenfolge abgearbeitet.

4. Genehmigung Zusammenschlussvereinbarung

Der Zusammenschluss ist ein bedeutungsvoller Abschnitt im Leben der Mittelländer Schützen. Einerseits die Auflösung der beiden Verbände Mittelländischer Schützenverband MSV und Mittelländischer Sportschützenverband MSSV und andererseits die Geburt des neuen Verbandes Mittelländer Schiesssportverband MSSV.

Markus Schnidrig beginnt die Verhandlungen zu den Zusammenschlussvereinbarungen mit einem Chinesischen Sprichwort:

*Wenn der Wind verändert wird,
bauen die Einen Mauern und die Andern Windmühlen*

Es bleibt zu hoffen, dass die grosse Mehrheit der Anwesenden helfen wird Windmühlen zu bauen damit der neue Verband mit viel Schwung und Elan die neue Zukunft angehen kann.

Die Arbeitsgruppe, bestehend aus Vorstandsmitgliedern der beiden Verbänden und deren Präsidenten, haben die Zusammenschlussvereinbarung vorbereitet und den Vereinen zur Vernehmlassung zugestellt. Fristgerecht ist keine einzige negative Rückmeldung eingegangen.

Um was geht es? Das Ziel ist, die beiden bisherigen Verbände MSV und MSSV möchten einen neuen Verband gründen. Dabei müssen einige Punkte geregelt werden so unter anderem, der reibungslose Übergang und die Regelung der finanziellen Belange. Weiter muss festgestellt werden, was vorgekehrt werden muss, wenn entgegen aller Erwartungen im nächsten Traktandum die neuen Statuten nicht genehmigt werden könnten. Schliesslich muss der Wortlaut im Artikel 10 der Zusammenschlussvereinbarung angepasst werden.

Mit dem Einverständnis der Delegierten werden die einzelnen Artikel der Zusammenschlussvereinbarung angesprochen. Fragen und/oder Bemerkungen werden sofort behandelt.

Artikel 10. Aufschiebende Bedingung / Genehmigungsvorbehalt

Der vorliegende Fusionsvertrag wird unter der Bedingung abgeschlossen, dass die Delegierten der beiden fusionierenden Verbände denselben an den getrennten a.o. Delegiertenversammlungen vom 24. November 2006 mit einem Quorum von **vier Fünftel** der **anwesenden** Stimmberechtigten beim MSSV und **drei Viertel** der **anwesenden** Stimmberechtigten beim MSV genehmigen.

Abstimmungsprozedere:

MSV Anwesende stimmberechtigte Delegierte 81 = $\frac{3}{4}$ Mehrheit = 61 Stimmen
MSSV Anwesende stimmberechtigte Delegierte 48 = $\frac{4}{5}$ Mehrheit = 39 Stimmen

Schlussabstimmung:

MSV	81 Ja-Stimmen	0 Nein-Stimmen
MSSV	47 Ja-Stimmen	1 Nein-Stimme

Damit haben beide Verbände der Zusammenschlussvereinbarung gesetzeskonform zugestimmt. **Markus Schnidrig** gratuliert den Mittelländer Schützen für den neuen Verband «Mittelländer Schiesssportverband MSSV» und wünscht viel Freude, Verständnis, Geduld und wieder die übliche Kameradschaft in den neuen Schützenkreisen.

5. Genehmigung Statuten Mittelländer Schiesssportverband MSSV

Grundsätzliche wollte sich die Arbeitsgruppe an die Statuten des BSSV halten. Es hat wirklich keinen Sinn das Rad neu zu erfinden. Einige Punkte konnten, wie sich nachträglich herausgestellt hat, nicht 1:1 übernommen werden und müssen nun heute angepasst werden. **Markus Schnidrig** hofft auf das Verständnis der Delegierten, dass heute noch einige Korrekturen gemacht werden müssen.

Die Statuten wurden zur Vernehmlassung zugestellt. Aus der Vernehmlassung sind einige Rückmeldungen eingegangen. Der beste Dank geht an alle, die in irgend einer Weise mitgeholfen haben und Rückmeldungen gemacht haben. Die Arbeitsgruppe hat allen Einsendern in irgend einer Form geantwortet. Die Arbeitsgruppe hat verzichtet die neuen Statuten nach der Vernehmlassung noch einmal zu verschicken, so müssen heute noch einige Artikel angepasst werden.

Mit dem Einverständnis der Delegierten werden die einzelnen Artikel der Statuten angesprochen. Fragen und/oder Bemerkungen werden sofort behandelt. Über jede Änderung wird sofort abgestimmt. Es gilt das Einfache Mehr.

Vorbemerkung

Der Satz „Für die Auslegung der Statuten ist der deutsche Text massgebend“ wird gestrichen. Die Änderung wird einstimmig gutgeheissen.

Art. 1

Unter dem Namen „Mittelländer Schiesssportverband“ (nachfolgend MSSV genannt) besteht ein Verein im Sinne von Art.60 ff. ZGB mit Sitz in Bern. Die Änderung wird einstimmig gutgeheissen.

Art. 8

Die Mitglieder gemäss Art. 6, Buchstabe a haben Stimm-, Wahl- und Antragsrecht an der Delegiertenversammlung (DV). Die Änderung (Kein Stimmrecht für Ehrenmitglieder) wird einstimmig gutgeheissen.

Art. 16

Die Mitglieder der GL und der GPK sind stimmberechtigt. Jeder Schiessverein hat Anrecht auf zwei stimmberechtigte Delegierte. Vereine mit mehr als 50 Lizenzierten haben Anrecht auf einen zusätzlichen stimmberechtigten Delegierten.

Die Änderung wird, als Folge der Änderung von Artikel 8 (Streichung Ehrenmitglieder), einstimmig gutgeheissen.

Art. 18

Die Einladung mit Traktandenliste und Anträgen sind spätestens vier Wochen vor der DV allen Mitgliedern gemäss Art. 6 zuzustellen Die Änderung wird einstimmig gutgeheissen.

Art. 20

8. Behandlung von Anträgen der GL, der GPK und der Vereine
Die Änderung wird einstimmig gutgeheissen.

Art. 25

Die GL wird durch den Präsidenten einberufen. Ein Drittel, jedoch mindestens drei der GL-Mitglieder, können die Einberufung einer Sitzung verlangen. Die GL ist bei Anwesenheit von mindestens vier Mitgliedern beschlussfähig. Bei Wahlen und Abstimmungen stimmt der Vorsitzende mit, bei Stimmgleichheit hat er den Stichentscheid. Die Änderung wird einstimmig gutgeheissen.

Art. 31

Der Art. 31 wird gestrichen.

Dadurch verschieben sich die folgenden Abschnitte und Artikel um eine Position zurück.

Art. 36

Landesteilschützenfeste

Art. 39

Der MSSV finanziert seine Aufwendungen durch:

Art. 44

Für unvorhergesehene Ausgaben im Rahmen der statutarischen Zwecke steht der GL jährlich ein Betrag von Fr. 5'000.-- zur Verfügung.

Die Änderung von Fr. 2'000.-- auf Fr. 5'000.-- wird einstimmig gutgeheissen.

Art. 45

Die Entschädigung der GL, der Abteilungsleiter, der Mitglieder GPK und Arbeitsgruppen werden in einem von der GL erlassenen Spesenreglement geregelt.

Die Änderung wird als Folge der Streichung von Artikel 31 (Streichung Kommissionen) einstimmig gutgeheissen.

Art. 49

Fusionen mit anderen Verbänden oder Organisationen mit gleicher oder ähnlicher Zielsetzung bedürfen der dreiviertel Mehrheit der an der DV anwesenden Stimmberechtigten.

Die Änderung wird einstimmig gutgeheissen.

Schlussabstimmung:

MSV grosses Mehr Ja-Stimmen

1 Nein-Stimme

MSSV grosses Mehr Ja-Stimmen

0 Nein-Stimmen

Damit haben beide Verbände den Statuten gesetzeskonform zugestimmt. **Markus Schnidrig** dankt den Mittelländer Schützen für die Zustimmung und Kooperation. Manchmal ist es schwierig über den eigenen Schatten zu springen aber in diesem Fall war es nicht nötig, wie das Resultat zeigt.

6. Anträge

Fristgerecht sind keine Anträge eingegangen. Auch von der Versammlung liegen keine Anträge vor.

7. Orientierung DV MSV und MSSV Frühjahr 2007

Beat Scheidegger, Präsident MSV, begrüsst die Versammlung und gibt bekannt, dass die letzte Delegiertenversammlung des Mittelländischen Schützenverbandes Bern am 10. März 2007 in Ostermundigen stattfinden wird.

Rolf von Wartburg, Präsident MSSV, gibt bekannt, dass die letzte Delegiertenversammlung des Mittelländischen Sportschützenverbandes Bern am 23. Februar 2007 in Rüeggisberg stattfinden wird.

8. Verschiedenes

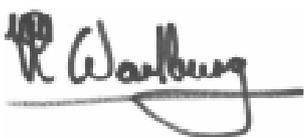
Zum Schluss der ausserordentlichen Delegiertenversammlungen des Mittelländischen Schützenverbandes MSV und des Mittelländischen Sportschützenverbandes MSSV dankt **Markus Schnidrig** für das faire und kameradschaftliche Erledigen der Geschäfte und für das Verständnis.

Es folgt nun eine Pause von 15 Minuten um die Stimmkarten für die anschliessend stattfindende konstituierende Delegiertenversammlung zu behändigen.

Schluss der ausserordentlichen Delegiertenversammlungen MSV und MSSV 20.35 Uhr

Bern, den 24. November 2006

Der Präsident MSSV



Rolf von Wartburg

Der Präsident MSV



Beat Scheidegger

Der Tagespräsident



Markus Schnidrig

Der Protokollführer



Heinz Witschi

Traktanden

1. Begrüssung und Appell
2. Wahlen:
 - a) Stimmzähler
 - b) Tagespräsident
3. Traktandenliste
4. Bestellung der Organe:
 - a) Wahl Mitglieder der Geschäftsleitung
 - b) Wahl Präsident MSSV
 - c) Wahl Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission
5. Festsetzung der Verbandsabgaben 2007 und 2008
6. Budget 2007 Genehmigung
7. Verschiedenes

1. Begrüssung und Appell

Rolf von Wartburg, Präsident der «AG Zusammenschluss», eröffnet um 20.55 Uhr die konstituierende Delegiertenversammlung zum Mittelländer Schiesssportverband MSSV und begrüsst im Namen der Arbeitsgruppe die anwesenden Gäste und Delegierte und heisst sie zu dem historischen Anlass in der Kaserne Bern herzlich Willkommen.

An den ausserordentlichen Delegiertenversammlungen des MSV und MSSV wurde der Zusammenschlussvereinbarung und den Statuten mit grossem Mehr zugestimmt. Es ist erfreulich festzustellen, dass die Mittelländer Schützinnen und Schützen in allen Disziplinen ab 1. Januar 2007 in einem Verband zusammengeschlossen sind. Es ist klar, dass nicht von Anfang an alles rund laufen wird. Der Sprechende ist aber überzeugt, dass der eingeschlagene Weg der richtige war.

Es geht nun darum die Geschäftsleitung und die Geschäftsprüfungskommission zu wählen. Das Budget für 2007 und die Verbandsabgaben zu bestimmen. Das sind wichtige Voraussetzungen für eine erspriessliche Verbandsarbeit im Jahr 2007.

Eröffnung der konstituierenden Delegiertenversammlungen

Es wird festgestellt, dass die Publikation der konstituierenden Delegiertenversammlung im Verbandsorgan "Schiessen Schweiz No. 20" fristgerecht erfolgt ist. Im Weiteren erfolgte die Publikation im Internet auf den Homepage der beiden Verbänden.

Die Einladungen mit den Traktandenlisten und den nötigen Beilagen wurden den Sektionen und Verbänden rechtzeitig verschickt. Demzufolge ist die Beschlussfähigkeit der Delegiertenversammlung gegeben.

Die konstituierende Delegiertenversammlung ist damit eröffnet.

Anwesend sind 84 Stimmberechtigte. Dazu kommen 7 Mitglieder der Geschäftsleitung und 1 Mitglied der Geschäftsprüfungskommission. Diese 8 Mitglieder haben Stimmrecht ab erfolgter Wahl.

Da die Gäste, Ehrenmitglieder, Ehrendamen und Vertreter der alten Verbände, die gleichen sind wie an den a.o. Delegiertenversammlungen, wird auf deren Nennung hier verzichtet.

2. Wahlen:

a) Stimmzähler

Als Stimmzähler werden vorgeschlagen und einstimmig bestätigt:

- **Rudolf Zimmermann** und **Markus Gasser**

Die Koordination der Stimmzähler übernimmt Peter Scheidegger.

Das Wahlbüro setzt sich aus den 2 gewählten Stimmzählern und **Peter Scheidegger** als Koordinator zusammen. Die Wahlen werden gemäss Statuten MSSV durchgeführt. Die Abstimmungen finden in der Regel offen statt.

b) Tagespräsident

Als Tagespräsident für die konstituierende Delegiertenversammlung schlägt die AG Zusammenschluss wiederum Markus Schnidrig vor. Markus Schnidrig hat die a.o. Delegiertenversammlungen mit Bravour geleitet.

- **Markus Schnidrig** wird als Tagespräsident mit Applaus gewählt.

Markus Schnidrig dankt für das Vertrauen. Er hofft, dass auch die zweite Versammlung reibungslos über die Bühne gebracht werden kann.

3. Traktandenliste

Die vorliegende Traktandenliste wird einstimmig gutgeheissen und in dieser Reihenfolge abgearbeitet.

4. Bestellung der Organe:

a) Mitglieder der Geschäftsleitung

Die Wahlempfehlung der AG Zusammenschluss wurde mit der Einladung den Vereinen zugestellt. Zur Verfügung stellen sich 5 Mitglieder des MSV und 2 Mitglieder des MSSV und zwar:

- **Beat Scheidegger, Urs Gerber, Roland Stebler, René Ruch, Markus Schenkel, Stefan Schnegg, Heinz Pfeuti.**

Da nicht mehr Kandidaten vorgeschlagen als Sitze zu vergeben sind, werden die 7 Kameraden in Globo einstimmig und mit Applaus gewählt.

b) Präsident MSSV

Aus den Reihen der Geschäftsleitung wird der Präsident gewählt. Die AG Zusammenschluss schlägt Beat Scheidegger, Präsident MSV, zur Wahl vor.

- **Beat Scheidegger** wird als Präsident des MSSV einstimmig und mit Applaus gewählt.

Markus Schnidrig gratuliert Beat Scheidegger zur Wahl und wünscht ihm wenig Ärger, wenig Sorgen und viel Erfreuliches.

Beat Scheidegger dankt den Delegierten für die Ehre und das Vertrauen ihm die Führung des neuen Mittelländer Schiesssportverbandes zu übertragen. Er hofft, dass im ersten Jahr nach der Geburt des neuen Verbandes die sicher zu erwartenden Kinderkrankheiten geheilt werden können. Er dankt den Kameraden die sich in der Geschäftsleitung zur Verfügung gestellt haben.

c) Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission

Die Wahlempfehlung der AG Zusammenschluss wurde mit der Einladung den Vereinen zugestellt. In der Wahlempfehlung wurde erst 2 Mitglieder vorgestellt. In der Zwischenzeit hat sich ein weiterer Kamerad zur Verfügung gestellt.

Somit stellen sich 2 Mitglieder des MSV und 1 Mitglied des MSSV zur Verfügung und zwar:

- **Ursula Rickli-Messerli, Beat Weber, Heinz Althaus.**

Da nicht mehr Kandidaten vorgeschlagen als Sitze zu vergeben sind, werden die Kameradin und die Kameraden in Globo einstimmig und mit Applaus gewählt.

Damit sind die Organe des Mittelländer Schiesssportverbandes MSSV bestimmt und der neue Verband kann mit der Arbeit beginnen. Den Gewählten wird zum Schluss nochmals mit einem kräftigen Applaus die Bereitschaft, an der Leitung des neuen Verbandsschiffes mitzuarbeiten, verdankt.

Fahnenakt

Zu den Klängen des Fahnenmarsches tragen vier Nachwuchsschützinnen des Mittelländischen Sportschützenverbandes die Fahne des Mittelländer Schiesssportverbandes MSSV in das Auditorium der Kaserne Bern. Sie wird von den beiden Verbandsfahnen, des MSV und des MSSV, begrüsst.

Nach der feierlichen Übergabe, die die Anwesenden stehend miterleben, werden die alten Fahnen der beiden Verbände, Mittelländischer Schützenverband und Mittelländischer Sportschützenverband, eingerollt. Von nun an wird die neue Verbandsfahne uns bei erfreulichen und leider auch weniger erfreulichen Anlässen begleiten.

5. Festsetzung der Verbandsabgaben 2007 und 2008

Ausnahmsweise und nur in diesem Jahr, müssen die Verbandsabgaben für die Jahre 2007 **und** 2008 festgesetzt werden.

Der neugewählte Chef der Abteilung Finanzen und Dienste, **Stefan Schnegg**, bedankt sich für das Vertrauen das ihm mit der Wahl bekundet wurde.

Die Grundlagen für die Verbandsabgaben für den MSSV sind in den Statuten des MSSV festgelegt. Für die Abstufung gelten die Vorgaben der Vereinsadministration des SSV der im laufenden Kalenderjahr erfassten lizenzierten Mitglieder. Über diese Verbandsabgaben müssen hier nun befunden werden.

- Stufe 1: 1 – 15 Lizenzierte Fr. 80.--
- Stufe 2: 16 – 30 Lizenzierte Fr. 100.--
- Stufe 3: 31 – 50 Lizenzierte Fr. 130.--
- Stufe 4: mehr als 50 Lizenzierte Fr. 160.--
- Stufe 5: Vereine ohne Lizenzen Fr. 150.--
- Beitrag pro lizenziertes Mitglied und Disziplin Fr. 3.--

Die vorliegenden Beträge der Verbandsabgaben für den MSSV werden einstimmig genehmigt.

6. Budget 2007 Genehmigung

Das Budget 2007 für den MSSV wurde den Vereinen mit der Einladung zugestellt. Das neugewählte GL Mitglied der Abteilung Finanzen und Dienste, **Stefan Schnegg**, nimmt zu den Aus- bzw. Einnahmen der einzelnen Abteilungen Stellung.

Fazit: Ertrag Fr. 40'350.--
Aufwand Fr. 40'250.--

Das erarbeitete Budget, mit einem kleinen Ertragsüberschuss, wird einstimmig genehmigt.

7. Verschiedenes

Martin Hug, Präsident des BSSV, überbringt die Grüsse der Geschäftsleitung des Berner Schiesssportverbandes und beglückwünscht die Delegierten der heutigen Versammlung zu dem erzielten Resultat. Zwei Schiesssportverbände des Landesteils Mittelland haben sich, wie der Kantonalverband vor einem Jahr, zu einem einzigen Verband zusammengeschlossen. Wie der Kantonalpräsident in seiner Grussbotschaft ausführt, hat der Landesteil Mittelland Pionierarbeit geleistet; weitere Landesteile würden gleichziehen und hätten teilweise schon mit Vorarbeiten begonnen. Er gratuliert zu diesem Schritt und hofft, dass das Schiesswesen im Mittelland

dadurch weiter gestärkt wird. Martin Hug wünscht den neuen Führungskräften Durchhaltewillen und Ausdauer. Der problemlose Zusammenschluss bedeutet aber nicht, nun die Hände in den Schooss zu legen. Der Zusammenschluss hat nicht alle Probleme beseitigt deshalb muss weiter gearbeitet werden. Er denkt dabei unter anderem an die Waffengesetzgebung und die verschärfte Lärmschutzverordnung die nun auch die Pistolen- und Kleinkaliberschiesstände erfasst.

Im Weiteren werden die Kugelfänge der Schiessanlagen der Unterhaltspflicht unterstellt. Die Gemeinden und Schützenvereine werden in den nächsten Tagen über das weitere Vorgehen informiert. Es hat keinen Sinn Ängste zu schüren aber die Schützen müssen wachsam bleiben. Der beste Dank von Martin Hug geht an alle die die grosse Arbeit für den Zusammenschluss geleistet haben. Dabei benützt er auch die Gelegenheit den Schützinnen und Schützen für den ehrenamtlichen Einsatz herzlich zu danken. Ohne dieses ehrenamtliche Engagement würde das Schiesswesen zusammenbrechen. Ehrenamtlicher Einsatz für das Schiesswesen bedeutet heute sehr viel, deshalb heisst es Sorge zu tragen zu den ehrenamtlichen Funktionären, sie sind schlussendlich die Träger des Schiesswesens. Zum Schluss wünscht er für die kommenden Feiertage alles Gute und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Walter Meer seinerseits überbringt der Versammlung die Grüsse der Polizei- und Militärdirektion des Kantons Bern und gratuliert den Mittelländer Schützen zum Zusammenschluss. Er freut sich, dass das Mittelland für das Schiesswesen einen Schritt in die Zukunft getan hat. Dieser Zusammenschluss wird ganz sicher weitreichende Konsequenzen auch für die anderen Landesteile mit sich bringen und wird dort, wo es noch nicht passiert ist, sicher Diskussionen auslösen.

Als Zuständiger für das Schiesswesen im Kanton Bern und als Schiessplatzexperte hat er in eigener Sache einige Bemerkungen. Auf den 1. Januar 2007 tritt im Kanton Bern die Verordnung für die Sportschiessanlagen in Kraft. Mit dieser Verordnung wird die sicherheitstechnische Abnahme und die periodische Kontrolle von stationären und mobilen Sportschiessanlagen geregelt. Eine weitere Konsequenz ist, dass die Vereine verpflichtet sind, Änderungen an Schiessanlagen oder Bauten zu melden. Sämtliche Vereine aller Waffengattungen werden im Verlauf Dezember 2007 mit der Verordnung bedient werden. Zum Schluss wünscht auch er für die kommenden Feiertage alles Gute.

Otto Blatter, Präsident Schützenveteranen Bern-Mittelland, gibt bekannt, dass mit dem Zusammenschluss der beiden Verbände, die Mitgliedschaft des SVBM zum MSV erlöscht. Die Strukturen des MSSV lassen eine solche Mitgliedschaft nicht mehr zu. Die Schützenveteranen des Mittellandes sind aber weiterhin interessiert, die sehr guten Kontakte mit dem MSSV aufrecht zu erhalten.

Beat Scheidegger, begrüsst die Versammlung als neuer Präsident des Mittelländer Schiesssportverbandes. Er zeigt sich erfreut, dass - auch im Budget ersichtlich - dem Nachwuchs auch im MSSV grosse Bedeutung zukommt. Er bedankt sich bei den anwesenden Nachwuchsschützinnen und dem Nachwuchsschützen für die Teilnahme an diesem historischen Anlass mit einem kleinen Präsent. Einen speziellen Dank entbietet er den beiden Ehrendamen für ihren farbigen Punkt in unserer Mitte.

Rolf von Wartburg, seinerseits bedankt sich beim Tagespräsidenten, **Markus Schnidrig**, für die Leitung der beiden Delegiertenversammlungen. Mit vollem Einsatz und dem nötigen Feingefühl hat Markus seine Aufgabe erfüllt. Zum Dank überreicht ihm der Präsident der AG Zusammenschluss «eine» Flasche Wein.

Seine Aufgabe als Präsident der Arbeitsgruppe Zusammenschluss geht langsam dem Ende entgegen. Das vergangene Jahr war natürlich einiges arbeitsintensiver als andere Jahre. Die Zusammenarbeit in der Arbeitsgruppe war aber erfreulich und alle haben konstruktiv auf den

Zusammenschluss hin gearbeitet. Aus diesem Grund dankt er den Mitgliedern der Arbeitsgruppe recht herzlich. Es sind dies:

Beat Scheidegger, Peter Scheidegger, Urs Gerber, Heinz Pfeuti, René Ruch.

Der neuen Geschäftsleitung gratuliert er zu der Wahl und wünscht allen Mitgliedern gutes Gelingen und die nötige Umsicht in der Führung der Verbandsgeschäfte. Er bittet aber auch die Schützen für das nötige Verständnis und die Offenheit bzw. Gesprächsbereitschaft. Auch wünscht er den anwesenden Delegierten und Gästen schöne Advents- und Weihnachtszeit und übergibt dem Tagespräsident zum Schlusswort.

Es lebe der neue Mittelländer Schiesssportverband.

Schlusswort

Markus Schnidrig dankt der Arbeitsgruppe für die grosse Arbeit die in der vergangenen Zeit geleistet wurde. Dieser Dank bestätigt die Delegiertenversammlung mit einem kräftigen Applaus.

Markus Schnidrig beendet seine Arbeit mit einem Chinesischen Sprichwort, das da heisst:

*Wenn der Wind verändert wird,
bauen die Einen Mauern und die Andern Windmühlen*

Dabei hofft er auf viel Wind aber nicht unbedingt mit Sturmwerten und keine Mauern oder Gruppierungen die die heute eingeleiteten Neuerungen bekämpfen möchten. Er wünscht allen eine besinnliche Weihnachtszeit und alles Gute für die Zukunft.

Schluss der konstituierenden Delegiertenversammlung 21.45 Uhr

Bern, den 24. November 2006

Der Präsident MSSV

Der Präsident MSV

Der Tagespräsident

Der Protokollführer



Rolf von Wartburg



Beat Scheidegger



Markus Schnidrig



Heinz Witschi



KUERT DRUCK
KUERT DRUCK AG
Schiess- und Vereinsartikel
Bahnhofstrasse 8
4901 Langenthal
Tel. 062 916 20 40
Fax 062 916 20 41
info@kuert.ch

Internet-Shop
www.kuert.ch

Cartoon character holding a target.

Freie Schiessen der Gruppe B 300 / 50 / 25 m

Auf die Distanz 300 m wurden bis am 31. Oktober 12 Anlässe, auf die Distanz 50 m 7 Anlässe und auf die Distanz 25 m 4 Anlässe durchgeführt. Bei total 4'343 Schützen und Schützinnen ist das gegenüber dem Vorjahr (8'050) eine Abnahme von 3'707 Teilnehmer/Innen, oder 46,05%. An allen Schiessanlässen erreichten ca. 58,5% das Kranzresultat, was wiederum eine Verminderung von 1,5% gegenüber dem Vorjahr ist.

Die deutliche Abnahme von Schützinnen und Schützen an B-Anlässen im Landesteil Mittelland war gemäss den angemeldeten Anlässen sicherlich vorauszusehen. Es war nämlich kein ausserordentlicher Anlass, sprich Vereinswettkampf, angesagt und zudem wurden infolge der Fusion der Landesteile Bern Stadt, Bern Land und VSG Köniz bisherige Schiessen fallengelassen.

Durchgeführte Anlässe 300m:

Durchführung	Bezeichnung	Teiln	GP 11	GP 90	Ausz
SSG Bern	Vorständewettkampf	119	780	648	
FS Rüscheegg-Graben	Freundschaftsschiessen	40	180	220	
SSG Bern	Freundschaftsschiessen	74	600	510	
SG Sangernboden	Freundschaftsschiessen	174	950	790	
ASV Bern	Märzschüssen	420	2364	2676	269
ASV Seftigen	Amtsschützentag	429	2316	2832	297
ASV Schwarzenburg	Grasburgschiessen	372	2196	4500	
ASV Bern	Bubenbergschiessen	189	696	1556	84
Längenbergverband	Längenbergschiessen	332	1908	2076	205
FS Rüscheegg-Graben	Schwendelbergschiessen	50	430	770	42
ASV Schwarzenburg	Amtsgruppenmatch	85	1350	1200	66
FS Grundbach	Stafelalpschiessen	560	2560	3040	357
SG Gelterfingen	Herbstschiessen	561	3108	3624	216
		3405	19438	24442	1536

Durchgeführte Anlässe 50m:

Durchführung	Bezeichnung	Teiln	Ord	SPK	Ausz
SSG Bern	Vorständewettkampf	50	180	420	
SSG Bern	Freundschaftsschiessen	42	180	450	
ASV Bern	Frühlingsschiessen	84	216	792	34
ASV Schwarzenburg	Grasburgschiessen	75	96	1104	
PS Gambach	Schluss-Schiessen	93	90	1584	67
ASV Schwarzenburg	Amtsgruppenmatch	42	0	1260	34
PS Schwarzenburg	Winterschiessen	237	924	4290	114
		623	1686	9900	249

Durchgeführte Anlässe 25m:

Durchführung	Bezeichnung	Teiln	Ord	SPK	Ausz
SSG Bern	Freundschaftsschiessen	41	380	440	
ASV Bern	Bubenbergschiessen	50	204	396	11
MSSV	MSGM	208		2080	
ASV Schwarzenburg	Amtsgruppenmatch	16		480	10
		315	584	3396	21

Ressort Anlässe Urs Gerber

Abteilung Gewehr - Schweizer Gruppenmeisterschaft 300m

Final Feld B 1. September in Zürich

2. Rang Silbermedaille Rüscheegg Graben FS / Vizeschweizermeister

Rang	Gruppe	1. Runde	Final
7. Rang	Grundbach b. Wattenwil FS	341	--

Final Feld A 1. September in Zürich

4. Rang Guggisberg MSG

Final Feld D 1. September in Zürich

Rang	Gruppe	1. Runde	2. Runde	Final
13	Schwarzenburg SG	690	681	
19	Lanzenhäusern SG	686		

Anzahl auszeichnungsberechtigte Gruppen SSV

	Feld A	Feld B	Feld D	Total
Anzahl Gruppen gestartet	250	50	625	925
Finalberechtigte	16	8	40	64
Disqualifizierte	0	1	8	9
Total Ausgeschiedene	234	41	577	852
davon 15 % Wappenscheibe	35.1	6.1	86.5	127.8
davon 35 % Kranzabzeichen	81.9	14.3	201.9	298.2

Auszeichnungen für ausgeschiedene Gruppen MSSV / Feld A

Kranzabzeichen

Zimmerwald FSG	954	1. Hauptrunde
Zollikofen FS	951	3. Hauptrunde
Lanzenhäusern SG	951	2. Hauptrunde

Auszeichnungen für ausgeschiedene Gruppen MSSV / Feld D

Wappenscheibe mit Kranzabzeichen

Habstetten FSG 2	686	2. Hauptrunde
FS Rüscheegg Graben 1	689	3. Hauptrunde

Kranzabzeichen

Habstetten FSG 1	683	2. Hauptrunde
SG Schönentannen	681	2. Hauptrunde
FS Rüscheegg Graben 2	683	2. Hauptrunde
Riffenmatt FS	683	1. Hauptrunde
Guggisberg MSG 1	682	3. Hauptrunde
Guggisberg MSG 3	680	2. Hauptrunde

Statistik MSSV

Anzahl Gruppen	Feld A	Feld B	Feld D
Sektionsrunde	32	8	197
Regionalrunde	32	8	177
Landesteilrunde	25	7	55
Kant. Gruppenmeisterschaftsfinal	7	2	28
1. Hauptrunde	7	2	28
2. Hauptrunde	5	2	13
3. Hauptrunde	1	2	2
Final	1	2	2

Kantonalfinal

Final Feld D 18. August in Thun

2. Rang Silbermedaille Rüscheegg-Graben FS 1

Feld D Sieger Diemtigen-Horboden FS1, 2. Rüscheegg-Graben FS 1, 3. Walperswil FS 1



Bartlome Peter, Schmutz Beat, Schmutz Heinz
Hirschi Hanspeter, Bracher Margrit,

Final Feld A 18. August in Thun

4. Rang Guggisberg MS

Ressort SGM Fred Balsiger

Das **Einzelwettschiessen** ist ein jährlich wiederkehrender Wettkampf ohne Nachdoppel, das der Förderung der Schiessfertigkeit und der Wettkampferfahrung dient. Das Schiessprogramm entspricht dem Programm der Schweizerischen Gruppenmeisterschaft und ist dadurch eine geeignete Trainings- oder Qualifikationsmöglichkeit. Das Einzelwettschiessen bietet den Schützen eine gefällige **Auszeichnung** und den durchführenden Vereinen eine willkommene Entschädigung - **mitmachen lohnt sich!**

Statistik

Teilnehmer im MSV	Feld A	Feld B	Feld D	Total
Total Teilnehmer	(147) 132	(85) 39	(482) 466	(714) 637
Kranzabzeichen	2	2	47	51
Kranzkarten	114	18	308	440
Total Auszeichnungen	116	20	355	491
in % Auszeichnungen	87.9	51.3	76.2	77.1

() Teilnehmer 2006

Ich gratuliere den Feldschützen Rüscheegg-Graben für den tollen Erfolg im Feld D am Kantonalfinal (2. Rang) und im Feld B am Schweizerischen Gruppenmeisterschaftsfinal in Zürich (2. Rang), aber auch allen übrigen Finalteilnehmer aus dem Verbandsgebiet zu ihren Erfolgen.

Ressort EWS Fred Balsiger



Rubigenstrasse 12 ● 3123 Belp
 Telefon 031 819 11 65 ● Telefax 031 819 70 83
www.wittwer-mode.ch ● info@wittwer-mode.ch

Feldschiessen

Das Feldschiessen 2007 war ein toller Erfolg. Gerade bei den Pistolenschützen wurde die Beteiligung nochmals enorm auf 1202 Schützinnen und Schützen gesteigert. Dass hier die Teilnahme vor dem Rang klar kommt, sagt die Gesamtkranzquote von 42.013 % gegenüber den Gewehrscützen mit 70.832 %. Auf 300m schossen 3857 Teilnehmer. Ich danke allen, welche dazu beigetragen haben, die Beteiligung zu steigern.

Am Wettbewerb des SSV haben zwei Sektionen aus unserem Verbandsgebiet teilgenommen. Riggisberg hat in diesem Wettbewerb den zweiten Rang belegt und nebst Teilnahmen am Feldschlösschen-Final einen Gutschein über Fr. 500.00 gewonnen. Herzliche Gratulation!

Das elektronische Absenden hat sich bereits bewährt.

Für die tolle Zusammenarbeit möchte ich allen Beteiligten ganz herzlich danken: Den Kreisleitungen und Sektionen mit ihren vielen Helfern sowie meinen Verbandskollegen des MSSV, welche mich durch den Besuch der Schiessplätze sehr gross unterstützt haben.

Im kommenden Jahr hoffe ich, dass wir gemeinsam in allen Belangen Erfolge im Feldschiessen erzielen können, angefangen vom eigenen Resultat bis hin zu den Teilnehmerzahlen und dem nötigen Elan, um etwas Neues bewirken zu können.

Feldchef Werner Stalder

Sektionsrangliste 300m

Sektion	Kategorie	Durchschnitt	Anzahl
Habstetten	Feldschützengesellschaft 1	65.226	113
Lanzenhäusern	Schützengesellschaft 1	65.153	110
Guggisberg	Militärschützengesellschaft 1	64.125	117
Riggisberg	Schützengesellschaft 1	63.237	131
Stadtschützen	Bern 1	63.061	97
Wohlen BE	Schützengesellschaft 1	63.057	168
Rüeggisberg	Schützengesellschaft 1	62.161	90
Uttigen	Feldschützen 1	62.030	128
Belp	Schützen 1	61.893	146
Rüschegg-Graben	Feldschützengesellschaft 2	66.213	79
Mühlethurnen-Lohnstorf	Schützengesellschaft 2	64.421	114
Riffenmatt	Feldschützen 2	64.405	74
Niedermuhlern	Schützengesellschaft 2	64.171	72
Schwarzenburg	Schützengesellschaft 2	63.462	78
Vechigen	Sportschützen 2	63.412	66
Wattenwil	Schützengesellschaft 2	63.217	92
Zollikofen	Feldschützen 2	62.792	71
Muri-Gümligen	Schützengesellschaft 2	62.075	72
Kirchlindach-Bremgarten	Feldschützen 2	60.289	64

Sektion	Kategorie	Durchschnitt	Anzahl	
Rüti b/Riggisberg	Schützengesellschaft	3	66.458	89
Zimmerwald	Feldschützengesellschaft	3	65.391	46
Rüscheegg	Schützenverein	3	64.935	64
Toffen	Feldschützen	3	64.833	52
Zumholz	Schützengesellschaft	3	64.038	67
Fultigen	Militärschützengesellschaft	3	63.871	62
Helvetia Bern	Schützen	3	63.783	45
Grundbach	Feldschützen	3	63.679	45
Albligen	Feldschützen	3	63.500	45
Gurzelen	Feldschützen	3	63.441	60
Kehrsatz	Feldschützen	3	63.414	52
Schönentannen	Schützengesellschaft	3	63.000	53
Gelterfingen	Schützengesellschaft	3	62.917	52
Scharfschützen	Bern	3	62.783	43
Papiermühle-Worblaufen	Schützengesellschaft	3	62.759	51
Schwarzenburg	Feldschützen	3	62.667	54
Felsenau Bern	Schützengesellschaft	3	62.632	49
Bolligen	Feldschützen	3	62.433	43
Bütschel	Feldschützen	3	62.424	48
Schliern	Schützengesellschaft	3	62.370	43
Kirchdorf	Feldschützengesellschaft	3	62.320	45
Stettlen-Deisswil	Feldschützen	3	62.281	65
Gerzensee	Feldschützen	3	62.200	60
Wabern	Freischützen	3	61.917	45
Sangernboden	Schützengesellschaft	3	61.833	60
Belpberg	Feldschützen	3	61.133	34
Köniz	Schützengesellschaft	3	61.094	57
Liebewil	Feldschützen	3	60.839	50
Rümligen-Kaufdorf-KirchenturnenSG		3	60.800	44
Bümpliz	Schützengesellschaft	3	59.583	31
Seftigen	Schützenverein	4	65.687	39
Gasel	Schützengesellschaft	4	65.563	27
Wangental	Feldschützen	4	64.944	34
Infanterie-Schützen	Bern	4	64.375	29
Oberscherli	Schützengesellschaft	4	64.250	19
Riedbach	Freischützen	4	63.143	36
Militärschützen der Stadt	Bern	4	62.900	16
Länggasse Bern	Schützengesellschaft	4	62.385	22
Bümpliz	SASB	4	62.077	31
Oberbalm	Sportschützen	4	62.077	16
Lorraine Breitenrain Bern	SG	4	61.833	14
Mattenhof-Weissenbühl Bern	Schützen	4	61.600	21
Niederscherli	Feldschützengesellschaft	4	60.773	35
Verkehrsbetriebeschützen	Bern	4	60.625	19
Union	Bern	4	60.000	23
Landweherschützen	Bern	4	59.400	30
Ryfflischützen	Bern	4	44.231	10

Fellerpreisgewinner 300m

Rang	Name	Vorname	Resultat	Jahrgang	Sektion Gemeinde
1	Tschirren	Hans	72	49	Niedermuhlern
2	Aegerter	Gottfried	71	38	Habstetten
3	Senn	Urs	71	43	Uttigen
4	Gasser	Willi	71	46	Wabern
5	Keller	Hanspeter	71	50	Schwarzenburg
6	Schmutz	Beat	71	58	Rüschegg-Graben
7	Wittwer	Therese	71	70	Rüti b/Riggisberg
8	Wasem	Veronika	71	71	Lanzenhäusern
9	Hostettler	Beat	71	74	Riffenmatt
10	Nydegger	Peter	71	76	Rüschegg
11	Nauer	Marco	71	84	Rüschegg
12	Küng	Martin	71	85	Rüschegg-Graben
13	Strahm	Karl	70	37	Oberscherli
14	Bärtschi	Hans	70	38	Kirchdorf
15	Schmitter	Hans-Rudolf	70	44	Habstetten
16	Aegerter	Hans	70	45	Habstetten
17	Hodel	Fritz	70	46	Stettlen-Deisswil
18	Bätscher	Franz	70	46	Fultigen
19	Kühni	Hans	70	46	Mühlethurnen-Lohnstorf
20	Mast	Wilhelm	70	47	Habstetten
21	Staub	Heinz	70	49	Lanzenhäusern
22	Dumermuth	Richard	70	53	Zollikofen
23	Beutler	Hansrudolf	70	57	Rüti b/Riggisberg
24	Beyeler	Walter	70	58	Guggisberg
25	Burri	Ernst	70	59	Fultigen
26	Grimm	Rudolf	70	61	Wangental
27	Burkhalter	Peter	70	65	Gurzelen
28	Hirschi	Hanspeter	70	67	Rüschegg-Graben
29	Gerber	Martin	70	70	Wohlen BE
30	Bartlome	Christian	70	71	Rüschegg-Graben
31	Hauser	Roland	70	71	Guggisberg
32	Bucher	Thomas	70	73	Guggisberg
33	Leuenberger	Beat	70	73	Schwarzenburg
34	Staudenmann	Kurt	70	74	Lanzenhäusern
35	Stoller	Jonathan	70	77	Bütschel
36	Zwahlen	Hansjürg	70	81	Rüschegg-Graben
37	Wüthrich	Samuel	70	85	Rüschegg



Planung • Gastrobau • Messebau

Ihr Partner für Bauprojekte

- Produktions- Verkaufsräume
- Gastgewerbliche Einrichtung
- Bar- und Buffetanlagen
- Ihren Messeauftritt

Mittelstrasse 8
CH - 3123 Belp

Tel. +41 31 819 08 02

info@schnegg-belp.ch
www.schnegg-belp.ch

Sektionsrangliste 25/50m

Sektion		Kategorie	Durchschnitt	Anzahl
Mühlethurnen	Pist.Riggisberg-Gürbetal	1	169.000	141
Muri-Gümligen	Pistolenschützen	1	166.650	93
Schwarzenburg	Pistolenschützen	1	166.361	192
Gambach	Pistolenschützen	1	164.345	219
Belp	Pistolenklub	1	164.049	85
Stadtschützen Bern	Pistolen	2	170.483	57
Schliern	Pistolenschützen	3	170.800	56
Helvetia Bern	Pistolen	3	170.727	42
Bubenberg	Pistolenschützen	3	169.222	35
Bümpliz	Pistolenschützen	3	167.611	34
Fouriere Bern	Pistolen	3	160.667	22
Kirchlindach	Pistolen-Bremgarten	4	171.333	18
Verkehrsbetriebe Bern	Pistolen	4	169.500	42
Mattenhof-Weissenbühl Bern	Pistolen	4	167.000	26
Union Bern	Pistolen	4	165.818	15
Scharfschützen Bern	Pistolen	4	165.500	20
Riedbach-Oberbottigen	Pistolenschützen	4	165.167	22
Zollikofen	Pistolenschützen	4	162.600	20
Landwehr Bern	Pistolen	4	154.385	13
Ryfflischützen Bern	Pistolen	4	116.846	10
Militärmotorfahrer Bern	Pistolen	4	111.615	10
Berna	Pistolen	4	104.000	9
Lorraine-Breitenrain Bern	Pistolen	4	91.231	8
Militärschützen der Stadt Bern	Pistolen	4	83.154	7
Bümpliz	Pistolenschützen SASB	4	70.385	6

Fellerpreisgewinner 25m

Rang	Name	Vorname	Resultat	Jahrgang	Sektion Gemeinde
1	Hodel	Hansueli	180	44	Bümpliz
2	Marti	René	180	63	Bümpliz
3	Reber	Bruno	179	52	Bümpliz
4	Hostettler	Alfred	179	57	Schwarzenburg
5	Marchi	Jon Men	179	59	Stadtschützen Bern
6	Harri	Fritz	179	72	Mühlethurnen
7	Ruch	Kurt	178	41	Landwehr Bern
8	Sägesser	Elisabeth	178	51	Bubenberg

Feldmeisterschaftsauszeichnungen

Unterverbände	1.	2.	3.	Kt.	1.	2.	3.	Kt.	Total
ASV-Bern	12	10	10	8	7	5	5	-	57
ASV-Seftigen	12	8	10	12	1	-	1	-	44
ASV-Schwarzenburg	8	17	5	10	2	-	-	1	43
Weitere dem MSSV angehörige Sektionen	-	-	1	-	-	-	-	-	1
Total	32	35	26	30	10	5	6	1	145

Gewinner der 3. Feldmeisterschaftsauszeichnung 300m

ASV-Bern	Balsiger Alfred, Beyeler Rudolf, Binggeli Hans, Burren Ernst, Glauser Robert, Hähni Martin, Lüthi Fritz, Rupp Eduard, Wirth Gustav.
ASV-Seftigen	Blatter Kurt, Kiener Walter, Messerli Paul, Messerli Rudolf, Muhr Beat, Pulfer Beat, Rüeegsegger Rudolf, Stoller Jakob, Trachsel Otto, Zürcher Kurt.
ASV- Schwarzenburg	Hirschi Hanspeter, Koller Richard, Pauli Hansruedi, Roggli Heinz, Zbinden Christian.
MSV angehörend	Thomet Ernst.

Gewinner der Kant. Feldmeisterschaftsauszeichnung 300m

ASV-Bern	Aegerter Hans, Baumgartner Max, Häberli Rudolf, Meier Andreas, Neuhaus Heinz, Steffen Andreas, Sutter Kurt, Witschi Heinz.
ASV-Seftigen	Aegerter Beat-Paul, Bürgi Fritz, Gerber Urs, Jost Peter, Messerli Heinz, Notter Rainer, Portner Fritz, Ruchti Heinz, Stäger Ulrich, Stegmann Hansrudolf, Tschirren Hans, Zahn Werner.
ASV-Schwarzenburg	Beyeler Alfred, Beyeler Hans, Bühlmann Walter, Moser Heinz, Nydegger Hans, Stöckli Walter, Stoll Hansueli, Zahnd Samuel, Zbinden Heinz, Zimmermann Fritz.

Gewinner der 3. Feldmeisterschaftsauszeichnung 50/25m

ASV-Bern	Bruggmann Peter, Schmitter Eduard, Weibel Hugo, Winterberger Donald, Zbinden René
ASV-Seftigen	Schreier Max.

Gewinner der Kant. Feldmeisterschaftsauszeichnung 50/25m

ASV-Schwarzenburg	Schnidrig Markus.
-------------------	-------------------

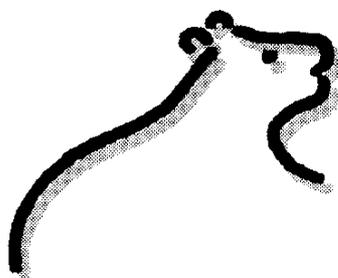
Kartenkontrolle Urs Rolli

Verdienstmedaillen SSV

Bühler Hans-Ulrich
Burri Hans
Knecht Eduard
Koller Daniel
Pulver Thomas
Rast Beat

KKL Radelfingen
MS Guggisberg
SG Mattenhof-Weissenbühl
FS Schwarzenburg
FS Schwarzenburg
PS Fouriere Bern

Kartenkontrolle Urs Rolli



HOTEL RESTAURANT
B Ä R E N
N I E D E R S C H E R L I

**Der gemütliche Treffpunkt für Vereine.
Ideale Räumlichkeiten für Sitzungen und Seminare,
sowie Familienfeste aller Art. Traditionelle Küche.**

Familie F. Mühlestein

Schwarzenburgstrasse 799 • CH-3145 Niederscherli

Telefon 031 849 02 14 • Fax 031 849 13 62

info@baeren-niederscherli.ch

www.baeren-niederscherli.ch

Start zur 3. Mittelländer Mannschaftsmeisterschaft 2007

Im April dieses Jahres startete die Mittelländer Mannschaftsmeisterschaft zum dritten Mal. Total hatten sich 69 Mannschaften angemeldet. Leider haben Wabern, Stettlen-Deisswil, Wattenwil 1 ihre Mannschaften zurückgezogen

Meisterliga

Die Medaillengewinner der diesjährigen Mannschaftsmeisterschaft heissen Wohlen 1, Zimmerwald 1 und Rüscheegg SV 1. Vierte wurde Kehrsatz 1; als Absteiger stehen Lanzenhäusern 1 das in allen Runden die 1500 Punktegrenze überschossen hat und Fultigen fest.

Die Medaillensätze werden an der DV des Verbandes abgegeben.

1. Liga Gruppe 1

Aus dieser Gruppe steigt Zollikofen 1 als Sieger nach einem Jahr wieder in die Meisterliga auf. Riggisberg 1 und Belp-Schützen 1 steigen in die 2. Liga ab.

1. Liga Gruppe 2

Aus dieser Gruppe steigt Guggisberg 2 in die Meisterliga auf. Scharfschützen Bern 1 und Stettlen-Deisswil 1 steigen in die 2. Liga ab.

2. Liga Gruppe 1

Aus dieser Gruppe steigt Rüscheegg-Graben 1 in die 1. Liga auf. Muri-Gümligen 2 und Guggisberg 4 steigen in die 3. Liga ab.

2. Liga Gruppe 2

Aus dieser Gruppe steigt Wangental 1 in die 1. Liga auf. Belp-Schützen 2 und Zimmerwald 2 steigen in die 3. Liga ab.

2. Liga Gruppe 3

Aus dieser Gruppe steigt Riffenmatt 2 in die 1. Liga auf. Bütschel 1 und Fultigen 2 steigen in die 3. Liga ab.

2. Liga Gruppe 4

Aus dieser Gruppe steigt Albligen 1 in die 1. Liga auf. Wangental FSG 2 und Wabern 1 steigen in die 3. Liga ab.

3. Liga

Die 5 Gruppensieger Zumholz-Milken 1, Zollikofen 2, Lanzenhäusern 3, Wohlen 2 und Rüscheegg-Graben 3 steigen in die 2. Liga auf.

Schlusswort

Herzliche Gratulation der Mannschaft von Wohlen 1 zum Meistertitel und allen Gruppen die eine höhere Liga aufgestiegen sind. Mit der Resultat-Übermittlung hat es dieses Jahr sehr gut geklappt, bis auf einzelne Ausnahmen. Auch im Jahr 2008 werden Verspätungen mit 0 gewertet. Die Arbeit hat mir wiederum sehr viel Spass gemacht und ich hoffe auf eine gute Zusammenarbeit mit den Mannschaftsverantwortlichen im Jahr 2008.

Ressort MMMS Roland Zürcher

Abteilung Gewehr - Jungschützen Ausbildung

Kurswesen

Im Kanton Bern nehmen rund 2`350 Jungschützen an Kursen teil, davon ca. je 19% in den Landesteilen Mittelland, Emmental und Oberaargau. Das Oberland 31%, Seeland 10% und Jura Bernois mit 2%.

In unserem Landesteil konnten in 32 Kursen 391 Jungschützen, davon 66 Damen, am Stgw. 90 ausgebildet werden.

Statistik der Unterverbände

Unterverband	ASV Bern	ASV Seftigen	ASV Schw. Burg	Total
Anzahl Kurse	15	12	5	32
Teilnehmer				
Kurs 1	76	58	38	172
Kurs 2	47	23	31	101
Kurs 3	30	33	16	79
Kurs 4	12	18	9	39
Total	165	132	94	391
Diff. Z. Vorj.	-53	+22	+11	-20
Mädchen	29	17	20	66
2006	218	110	83	411
2005	205	139	103	447

Höchstresultate Wettschiessen

60 Punkte	Wüthrich Michael	1989	ASV Schwarzenburg
58 Punkte	Wasem Daniel	1989	ASV Schwarzenburg
	Glatthard Stefanie	1989	ASV Bern
	Guggisberg Benjamin	1988	ASV Seftigen
	Blatter Niklaus	1987	ASV Seftigen

Jahresprogramm

Nach Abschluss der Kurse können in unserem Landesteil 5 Jungschützen mit einem Zinnteller des SSV und 8 Jungschützen mit einem Becher des Kantonalen Schiesssportverbandes ausgezeichnet werden. Nachfolgend die Gewinner, denen ich herzlich gratuliere.

Gewinner Zinnbecher und Zinnteller:				HS	OP	FS	WS	Total
Hirschi Christian	1987	ASV Schwarzenburg		91	83	69	53	296
Glatthard Stefanie	1989	ASV Bern		87	81	67	58	293
Trchsel Christoph	1988	ASV Seftigen		90	82	64	57	293
Wasem Daniel	1989	ASV Schwarzenburg		86	79	69	58	292
Sahli Matthias	1989	ASV Bern		89	82	66	52	289
Gewinner Zinnbecher:								
Güntensberger Marco	1988	ASV Bern		86	81	62	57	286
Von Gunten Adrian	1987	ASV Bern		89	77	66	54	286
Tanner Mathyas	1987	ASV Schwarzenburg		83	78	68	56	285

(Abgabe der Zinnbecher an der DV der Unterverbände)

Kantonale Bernerische Gruppenmeisterschaft für JS

Mit einer Zunahme von 7 Gruppen, gegenüber dem letzten Jahr, startete unser Landesteil mit 62 Gruppen in die erste Sektionsrunde. Da in diesem Jahr nicht mehr nach dem Cup System geschossen wurde, konnten alle Gruppen 4 Sektionsrunden Schiessen. In der zweiten Sektionsrunde waren noch 53 Gruppen dabei. Die BGMJ ist dazu da, um die besten Gruppen am Schluss gegeneinander im Final antreten zu lassen.

Rangliste		SR1	SR2	SR3	SR4	Total	Kant. Final
1.	Habstetten FS I	345	357	359	356	1417	705
2.	Lanzenhäusern SG I	358	336	351	356	1401	662
3.	Guggisberg MS I	357	356	335	346	1394	731
4.	Guggisberg MS II	347	353	341	345	1386	703
5.	Rüscheegg SV I	355	335	338	356	1384	628

Kantonaler Final Platten-Köniz

In der Spitze auf dem 2. Rang, zwischen zwei Oberländer JS Gruppen. Hatten wir mit der JS Gruppe von Guggisberg Militär SG I einen Podest Platz belegt. Bis zuletzt verlief der Final des BGMJ äusserst spannend. Insgesamt 31 Gruppen starteten am Final, für die sie sich nach vier harten Meisterschafts Runden qualifiziert hatten.

Die ersten 18 Gruppen haben sich für den Schweizerischen Final Ende September in Zürich qualifiziert. Aus unserem Landesteil qualifizierten sich die Gruppen Guggisberg MS I, Habstetten FS I und Guggisberg MS II.

Auszug aus der Rangliste:

2. Rang Guggisberg MS I mit 731 Punkte, 11. Rang Habstetten FS I 705 Punkte, 12. Rang Guggisberg MS II 703 Punkte, 25. Rang Lanzenhäusern SG I 662 Punkte und im 30. Rang Rüscheegg SV I mit 628 Punkte.

Schweizerischer JS-GM Final Zürich

Am Final des BGMJ konnten sich 3 Jungschützen und leider keine Jugendliche Gruppe für das Final in Zürich Albisgütli qualifizieren. Auszug aus der Rangliste:

Jungschützen:	42. Rang	Guggisberg MS I	698 Punkte
	47. Rang	Guggisberg MS II	694 Punkte
	54. Rang	Habstetten FS I	689 Punkte

Herzliche Gratulation zu dieser Leistung.

Jungschützentreffen MSSV Wolfsacker

Mehr als 130 Jungschützen aus dem Verbandsgebiet des Mittelländer Schiess-sportverbandes hatten sich für das Treffen qualifiziert. Tagessieger wurde Gregor Frech aus Stettlen mit 98 Punkten. Der Anlass konnte ohne Zwischenfälle durchgeführt werden.

Das Jungschützentreffen ist ein traditioneller Wettkampf, zu dem sich Jungschützinnen und Jungschützen qualifizieren, wenn sie im Jahresprogramm ihrer Kurse mindestens 255 Punkte erreicht haben. Ruhig und besonnen absolvierten die Schützinnen und Schützen den Wettkampf. Auch wenn grösstenteils bereits eine beachtliche Treffsicherheit festgestellt werden konnte, gab es manchmal auch etwa einen Schuss zu verzeichnen, der deutlich vom Zentrum entfernt lag. Da waren dann die Betreuungskünste der Leiter und der Kameraden gefragt. Diese Aufgabe lösten sie dann mit Bravour und gute Schüsse folgten.

Tagessieger und mit tosendem Applaus gefeiert wurde Gregor Frech aus Stettlen. Er wurde mit einer Goldmedaille und einem Zinnbecher geehrt. Weitere Medaillengewinner waren Marco Güntensperger (Ostermundigen) mit 95 Punkten und Adrian von Gunten (Gümligen) mit 93. Auf den weiteren Plätzen klassierten sich Simon Walther (Meikirch), Mathieu McEvoy (Ittigen) und Manuel Horst (Rüti bei Riggisberg), alle mit ebenfalls 93 Punkten. Mit 91 Punkten wurde Stefanie Glatthard (Bolligen) als beste Jungschützin mit einer Glasvase geehrt. Der Preis wurde von Irene Kräuchi, Stettlen gefertigt und gespendet. Herzlichen Dank für die nette Ueberraschung.



Die Durchschnitte der drei Amtsverbände betragen für Bern 83.35 Punkte, für Schwarzenburg 82.90 und für Seftigen 80.00.

31. Kantonaler Jungschützentag in Reconwillier

Bei schönem Herbstwetter konnte der Wettkampf auf der Schiessanlage in Reconwillier durchgeführt werden. Der Wettkampf um die Berner Zinnkanne, (Sieger), die Medaillen (Rang 1 bis 3) und die Wappenschieben (Rang 1 bis 10) verlief bis zur letzten Ablösung sehr spannend. Am Schluss hat Michael Neukomm, Horboden Landesteil OL, den Wettkampf mit dem Resultat von 97 Punkten für entschieden. Mit 96 Punkten hat sich aus unserem Landesteil, ASV Schwarzenburg Christian Hirschi, Riedstätt den 2. Rang gesichert, vor Sandro Schär aus Worb mit 95 Punkten. Dominik Schäfer aus den Eriz erzielte ebenfalls 95 Punkte, hatte aber weniger 10er geschossen.



1. Rang Neukomm Michael
2. Rang Hirschi Christian
3. Rang Schär Sandro

Auszug aus Rangliste der 10 höchsten vom MSSV

2	Hirschi Christian	96
6	Glatthard Stefanie	94
11	Güntensberger Marco	93
25	von Gunten Adrian	91
42	Wasem Daniel	89
46	Wüthrich Michael	89
49	Frech Gregor	88
52	Stoll Simon	88
61	Sahli Matthias	87
64	Blatter Lars	87

Der MSV gratuliert herzlich allen Qualifizierten Jungschützen zur Teilnahme und zum Erfolg.

Auszeichnungen für Jungschützenleiter

In diesem Jahr ist ein Jungschützenleiter auszeichnungsberechtigt, für die langjährige Tätigkeit als Jungschützenleiter. Ihm gebührt ein herzlicher Dank für seinen grossen Einsatz.

Für die langjährige und verdienstvolle Tätigkeit in der Jungschützenausbildung erhält folgender Kursleiter die Auszeichnung des Schweizerischen Schiesssportverbandes:

Auszeichnung SSV: Stübi Hanspeter 71, Rüscheegg-Heubach

Schlusswort

Ich habe in das Jungschützenwesen im MSSV von Stefan Schnegg übernommen wo es im MSV tätigte. Diese Aufgabe zieht eine sehr grosse Verantwortung mit sich. Die ich sehr unterschätzt habe. Es macht mir Freude diese Aufgabe auszuführen, und da ich jetzt auch weiss wie was genau läuft werde ich im nächsten Jahr ein wenig besser gewappnet sein.

Die Dankbarkeit der Jungschützen ist immer noch das schönste wo man in der Jungschützenausbildung erhalten kann.

Herzlichen Dank an allen Unterverbänden – Jungschützenchefs, Leiter und Schiesslehrern, die das ganze Jahr einen grossen Aufwand an Präsenzzeit, Administration leisteten und zum guten Gelingen einer fundierten Jungschützenausbildung beigetragen haben.

Der Jungschützenchef Markus Gasser

Mittelländer Gruppenmeisterschaftsfinal vom 6. Oktober 2007 in Schwadernau

Rang	Gruppe	1. Runde	2. Runde	Total	Final	Total
1.	Münsingen 1	477	477	954	482	1436
2.	Belp Schützen 1	481	477	958	477	1435
3.	Oberbalm 1	480	468	948	474	1422
4.	Rüeggisberg 1	475	468	943	474	1417
5.	Rubigen 1	475	474	949	466	1415
6.	Schwarzenburg	475	465	940	465	1405

Kantonalschiessen

Rang	Verein	SK	Punkte	Teilnehmer Liegend	Teilnehmer kniend	Kranzkarten Fr. 6.00	Kranzkarten Fr. 8.00
1. Kategorie							
1.	Oberbalm	4	195.722	29	14	15	13
2.	Murten	11	195.512	26	9	17	9
3.	Pieterlen	8	195.260	11	7	5	6
2. Kategorie							
1.	Lyss	9	191.786	11	1	10	1
2.	Gasel	4	191.191	11	6	5	6
3.	Bern-Gurten	1	190.972	14	4	11	3
3. Kategorie							
1.	Schwarzenburg	6	189.249	17	4	14	3
2.	Kerzers	11	188.264	14	1	12	0
3.	Radelfingen	10	187.528	9	0	9	0

Einzelrangliste liegend (Maximum 200 Punkte)

199 Punkte	Schenkel Markus Josi Thomas	Biel KK Münsingen
198 Punkte	Beck Hansjörg Rouiller Nicolas Schmid Hans Sieber Hugo Wägli Felix Walk Kurt	Pieterlen Thörishaus Pieterlen Münsingen Belp Rapperswil

Einzelrangliste kniend (Maximum 200 Punkte)

99 Punkte	Rouiller Nicolas	Thörishaus
98 Punkte	Goetschi Thomas	Murten

Vereinswettschiessen

Rang	Verein	SK	Punkte	Teilnehmer Liegend	Elite- schützenkarte	Kranzkarten Fr. 6.00
1. Kategorie						
1.	Oberbalm	4	196.689	29	28	28
2.	Murten	11	193.848	23	23	23
3.	Gasel	4	193.495	11	10	10
2. Kategorie						
1.	Belp Schützen	5	191.639	22	19	19
2.	Aarberg	10	191.394	15	13	13
3.	Wattenwil	5	190.980	15	15	15
3. Kategorie						
1.	Lyss	9	192.180	11	11	11
2.	Gurzelen-Seftigen	5	188.743	7	7	7
3.	Riedli	1	187.829	9	9	9
4. Kategorie						
1.	Mauss	7	31.333	1	1	1
2.	Oberwil b. Büren	8	0.000	0	0	0

Einzelrangliste liegend (Maximum 200 Punkte)

200 Punkte	Josi Thomas	Münsingen
199 Punkte	Blatter Rudolf	Oberbalm
	Guggisberg Max	Oberbalm
	Sieber Hugo	Münsingen
	Zwahlen Hansruedi	Wahlendorf
198 Punkte	Bula Bernhard	Murten
	Pfister Thomas	Murten
	Rouiller Nicolas	Thörishaus

Obligatorisches Programm

	Anzahl Teilnehmer	Anzahl Ehrenmeldungen	in %
Liegendprogramm	467	461	98.72
Kniendprogramm	154	152	98.70
Total	621	613	98.71

Beste Einzelresultate Liegend (Maximum 300 Punkte)

299 Punkte	Sieber Hugo	Münsingen
298 Punkte	Schenkel Thomas	Biel KK

Beste Einzelresultate Kniend (Maximum 300 Punkte)

296 Punkte	Rouiller Nicolas	Thörishaus
291 Punkte	Josi Thomas	Münsingen

12. August in Ostermundigen

Jugendmeisterin des MSSV wurde Jeannine Blank, Wattenwil, vor Rouiller Nicolas, Thörishaus und Stephan Schlegel, Bramberg-Neuenegg. Die drei Ersten der Kategorie A und B wurden erstmals mit den Medaillen Gold, Silber und Bronze ausgezeichnet.

Dank wiederum grosszügigen Sponsoren konnten wir allen Schützinnen und Schützen der Kategorie C (liegend aufgelegt) ein Präsent überreichen.

Die Vereinsrangliste wird angeführt von Thörishaus mit 955 Punkten gefolgt von Wattenwil mit 941 Punkten und Vechigen mit 934 Punkten. Da im Pin die Wappen der beiden ersten Vereine bereits verewigt sind, wird er im Jahr 2008 das Wappen von Vechigen tragen.

Wie in den letzten Jahren wurden die Schützinnen und Schützen mit den beiden besten Schusswerten, welche direkt hintereinander geschossen wurden, ausgezeichnet. Diesen Wettkampf gewann Adrian Zimmermann, Oberbalm mit zweimal 10.8 Punkten. Auch hier konnten den Besten Sponsorengaben überreicht werden.

Vereinsrangliste (5 Resultate je Verein)		Anzahl Teilnehmer	Anzahl Teilnehmer aufgelegt	
1.	Thörishaus	955 Punkte	13 Vereinsmeister	1
2.	Wattenwil	941 Punkte	11	2
3.	Vechigen	934 Punkte	12 2008 Wappen im Pin	

Rang	Name	Jahrgang	Verein	Total	BSSV-Finalrang
1.	Rouiller Nicolas	1987	Thörishaus	194	3
2.	Schlegel Stephan	1987	Bramberg-Neuenegg	193	12
3.	Loretan Pascal	1989	Courlevon	193	1

12 Schützinnen und Schützen qualifizierten sich für den Einzelfinal der U20 in Thun.

Einzelrangliste Jugend U16

Rang	Name	Jahrgang	Verein	Total	BSSV-Finalrang
1.	Blank Jeannine	1991	Wattenwil	194	17
2.	Marti Christoph	1992	Thörishaus	192	12
3.	Grünig Michael	1992	Aegerten	192	9

16 Schützinnen und Schützen qualifizierten sich für den Einzelfinal der U16 in Thun.

Einzelrangliste Jugend U14

Rang	Name	Jahrgang	Verein	Total	BSSV-Finalrang
1.	von Wartburg Adrian	1993	Thörishaus	190	7
2.	Jost Karin	1995	Thörishaus	188	4
3.	Wehrli Jan	1993	Thörishaus	186	2

7 Schützinnen und Schützen qualifizierten sich für den Einzelfinal der U14 in Thun.

Einzelrangliste (aufgelegt 10- bis 14-jährig)

Rang	Name	Jahrgang	Verein	Total
1.	Rudolf Dominic	1994	Vielbringen	184
2.	Bürgi Caroline	1994	Courlevon	180
3.	Kobel Sandra	1996	Uttigen	179

Folgende Gruppen aus dem Mittelland qualifizierten sich für den BSSV Schüler-, Jugend- und Junioren GM-Final 2007 in Thun und erreichten folgende Finalresultate:

		1. R.	2. R.	3. R.	Total	Finalrang
3. Rang	Thörishaus 1	385	379	389	1153	3
6. Rang	Courlevon	380	382	381	1143	6
8. Rang	Oberbalm	378	374	384	1136	8
9. Rang	Wattenwil 2	379	379	376	1134	10
10. Rang	Aegerten	378	379	392	1149	4
11. Rang	Wattenwil 1	375	367	377	1119	13
14. Rang	Thörishaus 2	377	378	375	1130	11
15. Rang	Belp Schützen	374	366	373	1113	14

Blitzschnell im
deutschen
Sprachraum:

Jedes Buch

aus jedem Verlag

an jede Adresse

Sport-
bücher
Reise-
bücher
Bild-
bände...

**Buch
Stämpfli**

Versandbuchhandlung
Wölflistrasse 1
Postfach 5662
3001 Bern

Bestellen Sie einfach und bequem
alle Ihre Bücher von zu Hause aus:

- per Telefon
031 300 66 77
- per Fax
031 300 66 88
- per E-Mail
order@buchstaempfli.com
- im Internet
www.buchstaempfli.com

Schülerschiessen

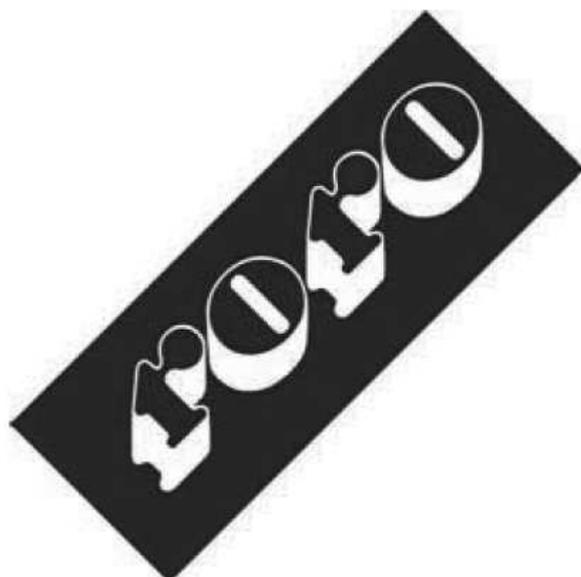
PS Riggisberg-Gürbetal und Schwarzenburg führten Schülerschiessen mit total 96 Teilnehmern durch.

Nachwuchskurse

4 Vereine führten in diesem Jahr einen gemeldeten Nachwuchskurs durch. Es besuchten total 56 Jugendliche die Kurse.

Vereine mit gemeldeten Nachwuchskursen und Schülerschiessen

Verein	Nachwuchsleiter	Kurse		Schülerschiessen		
		G 300m	P 25m	G 300m	P 25m	P 10m
SG Lanzenhäusern	René Haussener	18	-	-	-	-
PS Riggisberg- Gürbetal	Wüthrich Stefan	-	8	-	-	34
Rüschegg-SV	Nydegger Peter	22	-	-	-	-
Schwarzenburg	Binggeli Kurt	-	-	44	-	18
SG Wohlen	Keller René	8	-	-	-	-



EIN TREFFER!

RORO
HERRENKONFEKTION AG
ZENTRUM INTERLAKEN OST
UNT. BÖNIGSTRASSE 10
3800 INTERLAKEN
033 822 88 32
roromode@quicknet.ch

Schülerschiessen

Guggisberg führte ein Schülerschiessen mit 25 und Schwarzenburg mit 18 Teilnehmer-Innen durch.

Nachwuchskurse

5 Vereine führten in diesem Jahr einen Nachwuchskurs und 2 Vereine, Gampelen und Schwarzenburg zwei Nachwuchskurse durch. Es besuchten total 48 Jugendliche die Kurse.

Vereine mit gemeldeten Nachwuchskursen

Vereine	Nachwuchsleiter	stehend	kniend	Schülerschiessen
Gewehr				
ASG Aegerten	Schenkel Peter	12		
Bern	Czekalla Daniela	4		
Bramberg	Schmid Ueli	9		18
Gampelen	Schori Sandra	5		
Guggisberg	Zwahlen Marcel	15		25
Münsingen	Sieber Hugo	6		
Niederried-Kallnach	Bertschi Silvia	16		
Pieterlen	Beck Hansjörg	5		11
Schwarzenburg	Binggeli Kurt	10		
Thörishaus	Rouiller Claude	10		10
Total		92		64
Pistole				
Bubenberg	Stebler Roland	10		15
Riggisberg-Gürbetal	Wüthrich Stefan	17		
Total		27		15

Schülerschiessen

Bramberg, Kaufdorf, Kerzers, Schwarzenburg und Pieterlen führten Schülerschiessen mit total 121 Teilnehmern durch.

Nachwuchskurse

15 Vereine führten in diesem Jahr einen gemeldeten Nachwuchskurs durch. Es besuchten total 106 Jugendliche die Kurse.

Vereine mit gemeldeten Nachwuchskursen und Schülerschiessen

Verein	Nachwuchsleiter	lg	kn/ st	auf- gelegt	Schüler- schiessen
Belp Schützen	Jakob Anton	9			
Biel	Schenkel Peter	5			
Bramberg	Schmid Ueli	7			14
Courlevon	Brügger Erwin	9			
Kaufdorf	Zimmermann Rudolf	-			9
Kerzers	Bula Walter	-			31
Murten	Guilland Jean-Pierre	5			
Niederried-Kallnach	Bertschi Silvia	8			
Pieterlen	Beck Hansjörg	5			27
Riedli	Malinverno Toni	5			
Rubigen	Heimann Markus	7			
Schwarzenburg	Binggeli Kurt	6			40
Thörishaus	Rouiller Claude	16			
Vechigen	Schärer Ueli	12			
Vielbringen	Stadelmaier Peter	12			
Total		106			121

51 Gruppen schossen bei der 31. Austragung der Gruppenmeisterschaft Gewehr 10 Meter. Rang 1 bis 4 in der Kategorie A qualifizierte sich für den Titelwettkampf. Keine Gruppe in der höchsten Kategorie kam ohne Niederlage davon, diese Ausgangslage liess auf einen spannenden Wettkampf um den Titel hoffen. Die beiden Schlusslichter der Kategorie A und die Sieger der Kategorie B1 und B2 beteiligen sich am Auf- und Abstiegswettkampf, beide Wettkämpfe werden am Schlussmatch in Schwadernau ausgetragen. Alle andern Gruppensieger steigen eine Kategorie auf, die beiden Letzten der Kategorie B1 und B2 sowie die Letzten der Kategorie C1 und C4 müssen absteigen.

Kategorie A

1. Murten 1	8	7651
2. Guggisberg 1	7	7705
3. Aegertn-Armbrust 1	6	7682
4. Vechigen 1	6	7598
5. Münsingen 1	2	6022
6. Oberbalm 1	1	7581

Kategorie B1

1. Bramberg 1	10	7538
2. Aegerten-Armbrust 2	8	7517
3. Guggisberg 3	6	7406
4. Oberbalm 2	4	7364
5. Pieterlen 1	2	5768
6. Urtenen 1	0	7216

Kategorie B2

1. Schwarzenburg 1	10	7584
2. Guggisberg 2	8	7579
3. Gampelen 1	6	7379
4. Münsingen 2	4	7424
5. Oberbalm 3	2	7417
6. Aegerten-Armbrust 3	0	7328

Kategorie C1

1. Guggisberg 4	10	7298
2. Murten 2	8	7315
3. Oberbalm 5	6	7214
4. Zollikofen 1	4	7097
5. Aegerten-Armbrust 5	2	5621
6. Tschugg 1	0	6558

Kategorie C2

1. Thörishaus 1	10	7489
2. Schwarzenburg 2	8	7313
3. Bramberg 2	6	7392
4. Wattenwil 1	4	7144
5. Gampelen 2	2	5376
6. Bern 2	0	6801

Kategorie C3

1. Bramberg 3	10	7187
2. Münsingen 3	8	7146
3. Mörigen 1	6	7101
4. Schwarzenburg 3	2	6913
5. Vechigen 2	2	6846
6. Wattenwil 2	2	6515

Kategorie C4

1. Bern 1	10	7172
2. Aegerten-Armbrust 4	8	7084
3. Oberbalm 4	6	7044
4. Bramberg 4	4	6810
5. Zollikofen 2	2	6732
6. Schwarzenburg 4	0	6611

Kategorie D1

1. Guggisberg 5	8	6726
2. Thörishaus 3	8	6605
3. Pieterlen 2	5	5172
4. Aegerten-Armbrust 6	5	2695
5. Mörigen 3	0	0000

Kategorie D2

1. Thörishaus 2	8	6769
2. Gampelen 3	8	6646
3. Wattenwil 3	8	6606
4. Mörigen 2	4	6320
5. Münchenbuchsee 1	0	4569

Der Landesteilwettkampf fand wie letztes Jahr, in Neuenegg statt. Die Gruppengrösse für das Mittelland umfasste 29 Schützinnen und Schützen, inkl. Ersatzschützen. Vier Juniorinnen unterstützen uns mit ausgezeichneten Resultaten. Der angestrebte Podestplatz wurde knapp verfehlt, der Durchschnitt von 571.577 im letzten Jahr, wäre für das angestrebte Ziel nötig gewesen.

Der Landesteilwettkampf dient gleichzeitig zum erküren des kantonalen Meisters. Dazu ist ein Rang unter den Besten acht nötig, diese schiessen zusammen einen Final. Vom Mittelland schafften dies Martin Tschirren und Martin Zbinden. Für den Titel reichte es nicht ganz, die Beiden mussten sich mit Rang 4 respektiv mit Rang 5 begnügen.

Rangliste Gruppenwettkampf

1.	Oberland	576.696
2.	Emmental	573.600
3.	Berner Jura	571.333
4.	Mittelland	571.222
5.	Oberaargau	545.400

Höchstresultate von Mittelländer Schützinnen und Schützen

Markus Schenkel, 588; (am Finaltag nicht anwesend) Martin Tschirren, 584; Thomas Schenkel, 583; (am Finaltag nicht anwesend) Martin Zbinden, 582; Michel Berger, 581; Myriam Rodriguez, 579; Jasmin Mischler, Niklaus Zwahlen beide 578.

Auszug Rangliste Einzelwettkampf

(Finalteilnehmer)

4.	Martin Tschirren	584	100.8	684.8
5.	Martin Zbinden	582	101.6	683.6

**BUCHSTABEN
NACHT AG**
SCHILDER · SCHRIFTEN · STEMPEL
Digital-Drucke · Beschriftungen

Für Ihre Auto-, Laden-
oder Bau - Beschriftungen,
unser Schilder-, Schriften-
und Stempel - Service !

www.buchstaben-nacht.ch
buero@buchstaben-nacht.ch
Brunnmattstrasse 44, 3007 Bern
☎ 031 371 16 34 Fax: 031 372 02 59

Für die Einzelmeisterschaft zählen die Resultate der 5 Runden GM und der Schlussmatch. Während den 5 Gruppenmeisterschaftsrunden lag bei der Elite ein Trio dicht beisammen und die Ausgangslage vor dem Schlussmatch war völlig offen. Nach dem Wettkampf hatte ein Duo gleich viele Punkte und das höhere Schlussmatchresultat verhalf Martin Tschirren zum Einzelmeistertitel. Wie in den letzten Jahren gewann Bern Vogt bei den Senioren. Im Vorprogramm noch gleich auf mit Hugo Sieber, gab sich Bernd mit 389 Punkte keine Blöße. Spannend war auch der Titelkampf bei den Junioren, beide Titelanwärterinnen zeigten Nerven und zum Schluss genügten Evi Hostetter 381 Punkte zum Titel. Eine Klasse für sich war Jasmin Mischler bei der Kategorie Jugend. Der Titelgewinn mit 64 Punkten Vorsprung, stand praktisch schon vor dem letzten Wettkampf fest.

Schlussrangliste

Elite (2303 und mehr Punkte)

1. Martin Tschirren	81	Oberbalm	1945	389	2334
2. Martin Zbinden	75	Guggisberg	1947	389	2334
3. Thomas Schenkel	85	Aegerten-Armbrust	1945	387	2332
4. Markus Schenkel	82	Aegerten-Armbrust	1937	391	2328
5. Marcel Zwahlen	76	Guggisberg	1930	378	2308
6. Michel Berger	79	Murten	1919	384	2303
7. Thomas Goetschi	72	Murten	1919	384	2303

Senioren (2237 und mehr Punkte)

1. Bernd Vogt	44	Murten	1917	389	2306
2. Hugo Sieber	51	Münsingen	1917	378	2295
3. Hans-Peter Steffen	48	Aegerten-Armbrust	1900	376	2276
4. Ueli Wüthrich	52	Münsingen	1888	378	2266
5. Ernst Zahnd	51	Schwarzenburg	1875	374	2249
6. Rudolf Blatter	45	Oberbalm	1860	377	2237

Junioren (2224 und mehr Punkte)

1. Evi Hostettler	89	Schwarzenburg	1922	381	2303
2. Jessica Mischler	90	Thörishaus	1921	377	2298
3. Myriam Rodriguez	88	Murten	1900	385	2285
4. Adrian Zimmermann	89	Oberbalm	1886	379	2265
5. Kevin Vorderegger	90	Aegerten-Armbrust	1870	373	2243
6. Heinz Nussbaum	89	Oberbalm	1853	371	2224

Jugend (2100 und mehr Punkte)

1. Jasmin Mischler	92	Thörishaus	1895	379	2274
2. Christoph Marti	92	Thörishaus	1831	372	2203
3. Jan Wehrli	93	Thörishaus	1842	359	2201
4. Michael Grünig	92	Aegerten-Armbrust	1823	374	2197
5. Jeanine Blank	91	Wattenwil	1777	353	2130
6. Mario Werthmüller	91	Wattenwil	1762	338	2100

Der Final fand in der Schiessanlage in Schwadernau statt. Vielen Dank für das Gastrecht. 138 Schützinnen und Schützen beteiligten sich am Mittelländer Schlussmatch. Die Teilnehmerbeteiligung gegenüber dem Vorjahr blieb konstant.

Ein Spitzenresultat von über 390 Punkten erreichte einzig Markus Schenkel. Nennenswert ist auch das Resultat vom Senior Bernd Vogt mit 389 Punkten. In der Kategorie Junioren setzte mit 385 Punkten Myriam Rodriguez den Glanzpunkt..

Finalrangliste (380 und mehr Punkte)

1. Martin Zbinden	Aegerten-Armbrust	98	99	97	97	391
2. Bernd Vogt	Murten	96	98	97	98	389
3. Martin Tschirren	Oberbalm	96	98	99	96	389

Finalrangliste Junioren (371 und mehr Punkte)

1. Mayriam Rodriguez	Murten	95	98	94	98	385
2. Evi Hostettler	Schwarzenburg	94	93	97	97	381
3. Jasmin Mischler	Thörishaus	93	94	95	97	379
4. Adrian Zimmermann	Oberbalm	95	93	94	97	379



M. & A. Horisberger
Chutzenstrasse 30
3007 Bern
Tel. 031 372 16 02
Fax 031 372 30 43

Auch Samstag und Sonntag
geöffnet von 10 bis 22 Uhr

E-Mail

info@rest-bahnhofweissenbuehl.ch

www.rest-bahnhofweissenbuehl.ch

Bei der fünfzehnten Auflage des Cups starteten 184 Schützinnen und Schützen. Gegenüber dem Vorjahr musste leider ein Rückgang von 13 Teilnehmern verzeichnet werden. In den drei Vorrunden gab es öfters Paarungen unter Spitzenschützen. Zum Beispiel schieden in jeder Runde Schützinnen und Schützen mit 96 Punkten aus, dafür reichten manchmal auch 77 Punkte für ein Weiterkommen.

Der Finaltag fand am 08.02.07 traditionsgemäss in Oberbalm statt.

Gleich in der 1. Runde musste sich Vorjahressieger Markus Schenkel gegen die Juniorin Evi Hostettler geschlagen geben. Im Gegensatz fand die favorisierte Evi in der 2. Runde gegen Routinier Urs Grünig ihren Meister. Das Halbfinale war geprägt vom Spitzenduell Martin Tschirren gegen Martin Zbinden. Die Affiche hielt was sie versprach, das Duell endete mit 99 gegen 97 Punkte zu Gunsten von Martin Tschirren. Neben Martin erreichten Raphael Schmid und Rudolf Blatter den Final. Nach anfänglicher Gegenwehr, wurde Martin Tschirren seiner Favoritenrolle gerecht und gewann zum zweiten Mal in seiner Karriere den Mittelländer Cup

Die Resultate am Finaltag

1. Runde

Gasser Daniel	88	-	Rohrbach Fritz	87
Beyeler Daniel	90	-	Grünig Urs	95
Rodriguez Myriam	89	-	Schmid Raphael	92
Zbinden Martin	99	-	Reusser Barbara	95
Zwahlen Marcel	90 2x10	-	Schmid Ueli	90 3x10
Mischler Jessica	92 3x10	-	Gloor Daniela	92 6x10
Marti Christoph	88	-	Guggisberg Max	89
Tschirren Martin	97	-	Schütz Philip	88
Schenkel Markus	95	-	Hofstetter Evi	97
Blatter Rudolf	95	-	Vorderegger Kevin	94

2. Runde

Zbinden Martin	96	-	Schmid Ueli	92
Grünig Urs	97	-	Hostetter Evi	96
Gasser Daniel	93	-	Tschirren Martin	97
Blatter Rudolf	94	-	Guggisberg Max	89
Schmid Raphael	90 4x10	-	Gloor Daniela	90 2x10

Halbfinale

Tschirren Martin	99	-	Zbinden Martin	97
Schmid Raphael	93	-	Grünig Urs	91
Blatter Rudolf	93			

Finale

Tschirren Martin	101.4
Schmid Raphael	99.4
Blatter Rudolf	96.6

Abteilung Pistole – Gruppenmeisterschaft 50/25m

Im Jahr 2007, dem ersten Jahr des neuen Mittelländer Schiesssportverbandes, konnten wir die Ausscheidungen für die Schweizerischen Gruppenmeisterschaften 50 und 25 Meter ausrichten und durchführen.

50m

Auf der Distanz 50m wurde bis im April die 1. Kantonale Ausscheidung, innerhalb der Sektionen, geschossen. Dabei schossen die PS Gambach 1 und die Stadtschützen Bern1 mit je 374 Punkten die höchsten Resultate.

Im Vorfeld haben mir Sektionen gesagt, dass sie an der 2. Kantonalen Ausscheidung nicht mit allen eventuell qualifizierten Gruppen starten können. Somit konnte ich schon beim Erstellen der ersten Rangliste und dem Bestimmen der qualifizierten Gruppen, Ersatzgruppen nominieren und aufbieten.

Am 5.Mai starteten dann 24 Gruppen zur 2. Kantonalen Ausscheidung. Sie mussten zwei Durchgänge absolvieren. Nach diesen zwei Runden standen die 15 Gruppen, die sich für die 1. Hauptrunde SPGM 50m und auch für den Kantonalfinal qualifizieren konnten, fest.

Rang	Sektion	Sektions-Runde	Total 1. Durchgang	Total 2. Durchgang	Gesamt Total	Höchstes Einzelresultat	Durchschnitt
1.	Stadtschützen Bern 1/2	374	372	368	740	96	370.0
2.	Helvetia Bern 1/4	363	370	364	734	94	367.0
3.	Bubenberg 1/2	366	364	360	724	95	362.0
4.	Bümpliz 1/2	364	365	359	724	94	362.0
5.	Schwarzenburg 3/5	360	362	361	723	97	361.5
6.	Landweherschützen Bern 1/2	361	356	360	716	93	358.0
7.	Union Bern 1/2	349	353	359	712	97	356.0
8.	Schliern 1/1	358	362	349	711	93	355.5
9.	Schwarzenburg 2/5	369	361	348	709	96	354.5
10.	Riggisberg-Gürbetal 2/4	361	348	361	709	94	354.5
11.	Gambach 1/4	374	356	352	708	94	354.0
12.	Riggisberg-Gürbetal 1/4	361	356	350	706	95	353.0
13.	Schwarzenburg 1/5	368	347	359	706	93	353.0
14.	Gambach 2/4	365	351	354	705	92	352.5
15.	Stadtschützen Bern 2/2	351	351	351	702	90	351.0
16.	Helvetia Bern 2/4	345	341	353	694	93	347.0
17.	Zollikofen 1/2	348	351	342	693	93	346.5
18.	Bümpliz 2/2	358	340	350	690	92	345.0
19.	Riedbach-Oberbottigen 1/2	361	336	350	686	95	343.0
20.	Riedbach-Oberbottigen 2/2	358	334	331	665	89	332.5
21.	Bubenberg 2/2	345	324	340	664	87	332.0
22.	Helvetia Bern 3/4	335	325	324	649	89	324.5
23.	Landweherschützen Bern 2/2	325	297	298	595	88	297.5
24.	Riggisberg-Gürbetal 3/4	348	308	287	595	88	297.5

Für die 2. Hauptrunde konnten sich die Pistolenschützen Gambach 1, Schwarzenburg 3, Helvetia 2, Riggisberg-Gürbetal 1, Gambach 1, Stadtschützen 1 und Riggisberg-Gürbetal 2 qualifizieren.

Diese Runde überstanden nur die Pistolenschützen Schwarzenburg 3, Helvetia 2, Riggisberg-Gürbetal 1 und Gambach 1 und konnten sich so für den 3. Durchgang des Finaltages qualifizieren.

In der letzten Etappe dieses «Ausscheidungsrennens» blieben leider alle Gruppen unseres Verbandes auf der Strecke. Immerhin konnten alle mit dem Kranzabzeichen der SPGM 50m ausgezeichnet werden.

Im nächsten Jahr werden es aber sicher wieder alle Gruppen versuchen, sich bis in den Final durchzukämpfen.

25m

Auf der Distanz 25m konnten sich die Gruppen in der Sektionsrunde bis Ende Mai Zeit lassen um sich für die Landesteilrunde zu qualifizieren. Diese Runde wurde in den Sektionen geschossen.

In der Landesteilrunde, die zentral in Riedbach absolviert wurde, konnten sich sechs Gruppen für die 1. Hauptrunde der Schweizerischen Gruppenpenmeisterschaft 25m qualifizieren.

Rang	Sektion	Resultat
1.	Bümpliz 1	1104
2.	Schwarzenburg 1	1104
3.	Helvetia Bern 1	1097
4.	Riggisberg-Gürbetal 1	1088
5.	Helvetia Bern 2	1070
6.	Schwarzenburg 2	1052
7.	Bümpliz 2	1026
8.	Helvetia Bern 3	1024
9.	Riggisberg-Gürbetal 2	1021
10.	Riggisberg-Gürbetal 3	1003
11.	Stadtschützen Bern 1	995

Für die 2. Hauptrunde konnten sich PS Schwarzenburg und die PS Helvetia Bern qualifizieren. Den Schritt in die 3. Hauptrunde aber schafften nur die PS Schwarzenburg. In dieser Runde schafften die Schwarzenburger auch den Einzug in die Finalrunden. Im Halbfinal gelang es ihnen dann aber wegen 9 Punkten nicht, den Einzug in den Final zu schaffen.

Auch hier gilt es: Wir gehen im 2008 mit frischem Elan an die Wettkämpfe und werden uns verbessern.

Ich wünsche allen gut Schuss im 2008.

Ressortchef SPGM René Conscience

Mein erstes „Amtsjahr“ als Verantwortliche fürs EPK und EWS geht zu Ende. Nach anfänglichen Schwierigkeiten, wer für was zuständig ist, habe ich mich inzwischen gut in die neue Aufgabe eingelebt. Nachdem es im 2007 einige Änderungen bei den Stichen gab, die auch in den Vereinen für etwas Verwirrung und Unsicherheit sorgten, bin ich überzeugt, dass es nächstes Jahr einfacher wird mit der Verwaltung. Auf jeden Fall sehe ich der EWS- und EPK-Saison 2008 positiv entgegen.

Hier nun die jeweils die 3 höchsten Resultate des EWS und der EPK. Gratulieren möchte ich den Schützen, die das Maximum geschossen haben – eine tolle Leistung!

Höchstresultate EWS 25m

Rang	Name	Resultat	Jahrgang	Verein
1.	Reber Bruno	150	1952	Bümpliz
2.	Hostettler Alfred	150	1957	Schwarzenburg
3.	Weber Markus	148	1933	Riedbach

Höchstresultate EWS 50m

Rang	Name	Resultat	Jahrgang	Verein
1.	Ruch Kurt	97	1941	Landwehr
2.	Harri Fritz	96	1972	Riggisberg
3.	Schläfli Urs	95	1943	Riggisberg

Höchstresultate EPK 25m

Rang	Name	Präzision	Serie	Total	Jahrgang	Verein
1.	Donau Pierre	95	100	195	1944	Bümpliz
2.	Hodel Hansueli	96	95	191	1944	Bümpliz
3.	Wittwer Roger	94	95	189	1947	Bremgarten-Kirchlindach

Höchstresultate EPK 50m

Rang	Name	Stand	Feld	Total	Jahrgang	Verein
1.	Sägesser Elisabeth	94	94	188	1951	Bubenberg
2.	Weber Markus	93	95	188	1953	Riedbach
3.	Mumenthaler Walter	91	96	187	1948	Bremgarten

Schützenmeister Pistole EWS und EPK Sascha Fischer

Mit einem überraschten, aber durchaus überzeugenden Sieger endete die diesjährige Austragung der Mittelländer Schnellfeuer-Pistolen-Gruppenmeisterschaft in der Schiessanlage Riedbach. Der Wettkampf verlief ohne nennenswerte Zwischenfälle.

24 Gruppen traten in sechs Viererkombinationen zur Vorrunde an; je die zwei Besten qualifizierten sich direkt für die Finalrunde. Den restlichen Teams wurde die Möglichkeit geboten, sich über eine Qualifikationsrunde doch noch für den Ausstich zu qualifizieren. Vier Gruppen rutschten so noch ins Finaltableau nach. Und im Viertelfinal qualifizierten sich wiederum die beiden Gruppen mit den Höchstresultaten jeder Kombination für weitere Aufgaben. Aus den letzten Acht werden dann die vier Punktehöchsten den Final austragen.

Halbfinal

Riggisberg-Gürbetal 1 zeigte sich von der besten Seite und schoss in dieser Runde das Höchstresultat. Stadtschützen Bern 1 steigerten sich ebenfalls und qualifizierten sich mit Stadtschützen 2 und Bümpliz 1 für den Finaldurchgang. Somit kamen beide teilnehmenden Gruppen des gleichen Vereins in den Finaldurchgang, der doch einige Spannung verhiess. Um die Plätze 2 bis 4 wurde es dann auch sehr knapp. Der Sieg war jedoch Riggisberg-Gürbetal 1 nicht zu stehlen. Zu regelmässig schossen die fünf Schützen Peter Hari, Fritz Hari, Marcel Regamey, Stefan Wüthrich und Christoph Schletti. Das Resultat von 483 Punkten lässt sich bei den doch etwas schwierigen äusseren Bedingungen absolut sehen und war das dritthöchste Ergebnis des ganzen Tages. Die Gruppenschützen und Vereinskameraden waren stolz und hocheifrig. So dürfte dieser Sieg im Gürbetal noch gefeiert worden sein.

Beste Einzelresultate:

Vier Schützen gelang das Maximum von 100 Punkten. Es sind dies Alfred Hostettler (Schwarzenburg), Hanspeter Hostettler (Schliern), Martin Nydegger (Schwarzenburg) und Philippe Pfister (Stadtschützen Bern).

Schlussrangliste:

1. Riggisberg-Gürbetal 1; 2. Stadtschützen Bern 2; 3. Bümpliz 1; 4. Stadtschützen Bern 1; 5. Schwarzenburg 2; 6. Helvetia Bern 1; 7. Schliern; 8. Schwarzenburg 3; 9. Schwarzenburg 1; 10. Bubenberg; 11. Riggisberg-Gürbetal 2; 12. Landweherschützen Bern.



„Die Zukunft unseres Verbandes ist dann gesichert, wenn wir möglichst leistungsorientiert auf gute Resultate hin arbeiten.“

Genau deswegen danke hier ich allen Schützinnen und Schützen für die guten Resultate während der letzten Saison.

Der Kantonalmatch in Thun war für uns Matchschützen eine Reise wert. In allen Disziplinen und über alle Distanzen wurden sehr gute Resultate erzielt.

Kein anderer Landesteil durfte so viele Medaillen mit nach Hause nehmen wie die MVBM!

6 X Gold, 7 X Silber und 4 X Bronze Total 17 Medaillen = Total 17

Ich gratuliere allen Teilnehmern ganz herzlich.

Nicht vergessen dürfen wir die sehr guten Leistungen an den Schweizermeisterschaften, auch hier herzliche Gratulation.

Ende September organisierte die MVBM unter der Leitung von Hans Neuenschwander, Gewehr 300m, und Ernst Balsler, Pistole 25/50m, den Nordwestschweizerständematch im Riedbach bestens. Hier danke ich allen treuen Helfern ganz herzlich, auch einen schönen Dank an Franziska Gägger vom Oberland für die Mithilfe im Rechnungsbüro und die Vorbereitungsarbeiten.

Ich danke meinen Vorstandskameraden für den grossen Einsatz im vergangenen Jahr. Es ist nicht selbstverständlich, dass Schützen oder Schützinnen freiwillig und unentgeltlich diese Arbeit auf sich nehmen. Selbstverständlich danke ich auch allen Kameradinnen und Kameraden ausserhalb des Vorstandes, welche uns mit Rat und Tat zur Seite stehen.

Ich bedanke mich auch bei den Schiessanlagebetreibern 10m bis 300m für den guten Service und, dass wir an den meisten Orten zum Einheimischen Tarif schiessen dürfen.

Der MSSV führt auch im nächsten Jahr diverse Nachwuchskurse durch. Bitte schickt eure jungen Schützinnen und Schützen in diese Kurse. Der Nachwuchs wird den Vereinen nicht abgeworben, sonder weiter ausgebildet. Vielleicht finden dann einige auch den Weg zur MVBM.

Zum Schluss wünsche ich euch allen im neuen Jahr viel Glück, gute Gesundheit und möglichst viele Mouchen.

Christian Ogi

Restaurant
Schützenstube
Platten

Familie
W. & T. Gasser
CH – 3098 Schliern
Tel. 031 971 92 41 / Fax. 031 972 21 76
E-Mail: schuetzenstube@bluewin.ch
Wir empfehlen uns für
Familienanlässe, Geburtstage
Und Festlichkeiten jeder Art
Jeden Dienstag Schwyzerörgeli Musik

Ende März begann die Schiesssaison der Matchschützen (300m) mit dem Freundschaftsmatch Mittelland - Emmental. Einzelsieger in Sumiswald war der Mittelländer Hansrudolf Berger im 2-Stellungsmatch mit 585 Punkten, 11 Punkte vor dem Emmentaler Martin Müller und dem Mittelländer Beat Schneider. Im Gruppenwettkampf siegte Mittelland 1 mit 7 Punkten Vorsprung vor Emmental 1. Im 3-Stellungsmatch schoss Ueli Schmid sehr gute 540 Punkte vor Anton Jakob mit 531 Punkten. Die Schützen mit Armeewaffen absolvierten das Programm in Häutligen. Hier mussten sich die Mittelländer Matchschützen geschlagen geben; es war bis zum Kantonalmatch Nachholungsbedarf angesagt. Max Stucki aus dem Emmental gewann mit 549 Punkten vor Heinz Schmutz (Mittelland) und Werner Kunz (Emmental). Bei den Gruppen siegte Emmental 1 mit 2112 Punkten vor Mittelland 1 mit 2104 Punkten.

Am Mittelländermatch gab es hohe und knappe Resultate zu verzeichnen:

Sieger im 3-Stellungsmatch war Kurt Binggeli mit 562 Punkten vor Hansrudolf Berger mit 560 Punkten und Martin Zbinden mit 555 Punkten, alle aus dem Amt Schwarzenburg. Im Final verpasste Martin Zbinden trotz der sehr guten Kniendpasse von 96 Punkten die Spitze und wurde Zweiter. Sieger wurde Hansrudolf Berger mit 375 Punkten; Kurt Binggeli wurde Dritter mit nur einem halben Punkt Rückstand auf Platz 2. Im 2-Stellungsmatch gewann Andreas Berger (ASV Bern) mit 581 Punkten vor Felix Wägli (ASV Seftigen) und Beat Schneider (ASV Bern). Im Final gewann dann wieder Hansrudolf Berger mit 380 Punkten mit einem halben Punkt Vorsprung auf den Zweitplatzierten Andreas Berger (ASV Bern) und dem Drittplatzierten Felix Wägli (ASV Seftigen) mit 378 Punkten. Beim Match der Armeewaffen siegte Peter Pfeuti (ASV Schwarzenburg) mit 539 Punkten. Sieger im Final wurde Fritz Rohrbach (ASV Seftigen) mit 352 Punkten.

Eine Medaille gab es an der SMMM in Thun: In der Kategorie Standardgewehr (2x30 Schuss) gewann Mittelland 1 die Bronzemedaille punktgleich mit Baselland 1, aber mit dem höheren Einzelresultat.

An der SM in Thun holte Hansrudolf Berger in der offenen Kategorie Gewehr 300m liegend mit ausgezeichneten 596 Punkten die Bronzemedaille. Rudolf Grimm gewann mit 593 Punkten bei den Senioren in der Kategorie Liegend die Silbermedaille. Herzliche Gratulation!

Am Kantonalmatch gingen die meisten Medaillen an das Mittelland: Der Sieger in der Kategorie Gewehr 3-Stellung hiess Martin Zbinden mit 567 Punkten. In der Kategorie Standardgewehr 2-Stellung gewann Felix Wägli mit 580 Punkten die Bronzemedaille und Peter Nydegger holte mit 547 Punkten die Silbermedaille in der Kategorie Karabiner/Sturmgewehr 90. Im Gruppenwettkampf gab es mit 3x 580 Punkten und 1x 579 Punkten in der Kategorie Standardgewehr 2-Stellung die Goldmedaille, ebenso in der Kat. Karabiner/Sturmgewehr 90 mit 2142 Punkten die höchste Auszeichnung. In der Kategorie Gewehr 3-Stellung erhielt die Gruppe Mittelland 1 die Silbermedaille.

Die Medaillen wurden im NWS Ständematch hauptsächlich an die Bernerinnen/Berner verteilt:

Im Standardgewehr 2-Stellungsmatch schoss wieder Hansrudolf Berger mit 591 Punkten das Spitzenresultat. Hier gingen die ersten drei Ränge an den Kanton Bern.

Heinz Schmutz gewann mit dem Sturmgewehr 90 mit 543 Punkten; Peter Nydegger erreichte mit 543 Punkten den dritten Rang.

Somit verlief das Jahr 2007 für die Mittelländer Matchschützen (300m) sehr erfolgreich!

Rudolf Kühni

Saisonrückblick 2007 der Pistolendisziplinen

Auf allen Distanzen aktiv

Die Luftpistolenaktivitäten gewinnen eine immer grössere Bedeutung. Der MSSV Luftpistolen-Final, welchen wir jeweils im Auftrag des Mittelländer Schiesssportverbands durchführen, belegte auch im Jahresprogramm von 2007 seinen Stammplatz. 24 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus dem Mittelland haben sich in der 10m- Anlage von Mittelhäusern zum 60schüssigen Meisterschaftsprogramm eingefunden. Die acht Bestklassierten bestritten zusätzlich noch einen 10schüssigen Final nach den ISSF- Regeln. In einem spannenden Wettkampf verteidigte Patrick Weber (Corgémont) seine Spitzenposition, er ist nun für mindestens ein Jahr der neue Mittelländer Luftpistolenmeister. Der Förderkaderschütze aus dem Berner Jura ist Aktivmitglied in unserer Matchschützenvereinigung. Steven Jenny (Heitenried) und Alfred Hostettler (Lanzenhäusern) vervollständigten das Podium.

Gegen das Ende des Winters stand dann noch der Kantonale Luftpistolen- Final auf dem Programm. Aus dem Landesteil Mittelland haben sich zwei Vierergruppen qualifiziert, welche dem Aufgebot in die Wettkampfarena von Neuenegg gefolgt sind.

Nach der 60schüssigen Gruppenwertung waren die Podiumsplätze durch das Emmental, den Oberaargau und das Oberland besetzt. Mittelland 1 mit Patrick Weber, Alfred Hostettler, Steven Jenny und Ueli Blatti (Lyss) verpassten als Vierte ihr Medaillenziel knapp. Mittelland 2 mit Elisabeth Sägesser (Oberwangen), Werner Jenny (Oberscherli), Stefan Riesen (Milken) und Bruno Reber (Bern) landeten auf Platz 5. In der Einzelwertung konnte Patrick Weber einen Zweipunktevorsprung in den Final mitnehmen. Dort traf er direkt auf den Titelverteidiger Peter Schmid aus dem Oberland. Die beiden Athleten lieferten sich einen packenden Zweikampf, am Schluss siegte Weber mit drei Zehntelpunkten Vorsprung und wurde erstmals Kantonaler Meister mit der Luftpistole. Elisabeth Sägesser verbuchte als Finalachte das zweitbeste Mittelländerresultat.

Unsere Freiluftaktivitäten auf 25 und 50 m setzten sich aus drei Pistolenmatches in Riedbach, dem Mittelländermatch in Riedbach, einem 25m Spezialtraining in Schwarzenburg und dem Vorbereitungsmatch in Köniz zusammen. Die daraus resultierenden Ergebnisse bildeten die Basis für die Teilnahme am Kantonalmatch in Thun. Unsere gut vorbereitete Delegation setzte sich aus je zwei Teams pro Wettkampfprogramm zusammen. Und die erzielten Resultate haben zu einem sensationellen Ergebnis geführt:

Pistolen 50m (A- Programm): Einzelwertung, Silbermedaille für Patrick Weber. Teamwertung, Bronze für Mittelland 1 mit Weber, Alfred Mitterer (Heubach), Roger Wittwer und Pierre Donau (beide Bern). Mittelland 2 mit Walter Knuchel, René Conscience und Bruno Reber, (alle Bern), sowie Marc Wegmüller (Mittelhäusern) erreichten das Ziel im vierten Rang.

Randfeuerpistolen 50m (B- Programm): Einzelwertung, Gold für Alfred Hostettler; Silber für Roger Wittwer; Bronze für Alfred Mitterer. Teamwertung, Gold für Mittelland 1 mit Hostettler, Mitterer, Ueli Blatti und Weber. Silber für Mittelland 2 mit Wittwer, Jörg Kneubühler (Gümligen), Elisabeth Sägesser und Johannes Josi (Riedstätt). Dieser sensationelle Erfolg mit 5 Medaillen in einer einzigen Disziplin kann nicht mehr überboten werden.

Randfeuerpistolen 25m (C- Programm): Einzelwertung, Silbermedaille für Alfred Hostettler. Teamwertung, Silber für Mittelland 1 mit Hostettler, Andreas Nydegger (Schwarzenburg), Ueli Blatti, Markus Schnidrig (Schwarzenburg). Bronze für Mittelland 2 mit Martin Blatti (Lyss), Beat Hostettler (Lanzenhäusern), Ulrich Wiedmer (Moosseedorf) und Rebecca Steiner (Bern). Mit Martin Blatti und Beat Hostettler haben wir zwei Junioren in die zweite Elitemannschaft integriert, wir sind stolz auf ihren Medaillengewinn.

Die **5. Mittelländer Pistolen Matchmeisterschaft** in Riedbach erfreute sich einer recht grossen Beteiligung. Weil das Berner Jugend Schiessen die Pistolendisziplin gestrichen hatte, eröffneten wir als Alternative auf 25m eine Nachwuchskategorie. Mit 10 Teilnehmenden war dies ein guter Anfang. Für die vier Wettbewerbe der Elite sind 30 Standblätter ausgestellt worden. Den abschliessenden Final nach angepasstem Modus gewann erstmals Elisabeth Sägesser vor Roger Wittwer und Ueli Blatti.

An der **Schweizerischen Mannschafts Match Meisterschaft** der nicht olympischen Disziplinen, Anfangs August in Thun geschossen, hat in der Kategorie Randfeuerpistolen 50m (B- Programm) auch ein Dreierteam aus dem Mittelland teilgenommen. In der Besetzung Ueli Blatti, Alfred Hostettler und Patrick Weber verdiente sich unsere Mannschaft die Bronzemedaille.

Der **Nordwestschweizer Ständematch** gastierte auf Einladung des BSSV in der Schiessanlage Riedbach. Unsere Matchschützenvereinigung war gleich doppelt gefordert. Einerseits sind wir mit den Durchführungsarbeiten beauftragt worden, andererseits wirkten einige Mittelländer in den Dreiermannschaften aus dem Kanton Bern mit. Markus Schnidrig erreichte auf 25m mit Bern 1 den 4. Rang. Patrick Weber gehörte mit der Freipistole Bern 1 an und freute sich über den dritten Rang. In derselben Kategorie beteiligte sich Alfred Mitterer bei Bern 2, welche sich in Rang 5 klassierten. Beim B- Programm auf 50m stellte das Mittelland mit Bern 2 eine vollständige Mannschaft. Elisabeth Sägesser, Alfred Mitterer und Patrick Weber liessen sich den dritten Rang notieren.

Die Spezialisten **Olympisches Schnellfeuer** und **Standardprogramm** beendeten ihre Matchsaison in Riedbach. Mit der organisatorischen Unterstützung durch die MVBM haben sie im Oktober ihren Kantonalmatch ausgetragen. Pierre Donau lieferte das beste Ergebnis eines Mittelländers ab, er schaffte im Standardprogramm den fünften Rang.

An dieser Stelle bedankt sich die MVBM bei den Anlagenbetreibern von Köniz, Mittelhäusern, Schwarzenburg und Riedbach für den stets guten Scheibenservice.

Die Schützenmeister MVBM, Ernst Blaser und Eugen Minder

GLOCKENGIESSEREI BERGER

Inh. R.+Th. Kern-Berger Tel. 034 408 38 38 Fax 034 408 38 39 CH-3552 Bärau
Internet: www.swissbells.com info@swissbells.com



Neu und Einzigartig!

Glocken mit nach Ihren Vorlagen
geschnitzten Riemen. Eine wunder-
schöne, neue Schnitztechnik.

Wir garantieren 100% Handarbeit!
Jeder Riemen ist ein Einzelstück.

Das müssen Sie sehen!

Bei uns geben Sie den Ton an

Wir garantieren: Jede Glocke ist eine Einzelanfertigung!

Eröffnungsmatch vom 14. April in Ostermundigen

Liegendmatch

1	Josi Thomas, Heimberg	596	4	Zwahlen Hans-Rud., Schliern	589
2	Sieber Hugo, Münsingen	592	5	Freiburghaus Markus, Z'wald	587
3	Burri Heinz, Wahlendorf	590			

Dreistellungsmatch

1	Sieber Hugo, Münsingen	561	4	Rohrbach Fritz, Niedermuhlern	544
2	Josi Thomas, Heimberg	550	5	Vorderegger Kevin, Studen	534
3	Gloor Daniela, Worb	548			

Freundschaftsmatch MSSV / OKSV vom 21. April in Steffisburg

Verbandsrangliste

1	Oberland	552.75	2	Mittelland	540.4
---	----------	--------	---	------------	-------

Dreistellungsmatch

1	Zbinden Martin, Milken	576	4	Hadorn Fritz, Gurzelen	531
2	Beyeler Daniel, Burgistein	542	5	Stucki Albrecht, Rüfenacht	517
3	Grünig Michael, Sutz	536			

Frühjahrmatch vom 28. April in Ostermundigen

Liegendmatch

1	Sieber Hugo, Münsingen	595	4	Burri Heinz, Wahlendorf	589
2	Freiburghaus Markus, Z'wald	591	5	Jakob Anton, Belp	589
3	Josi Thomas, Heimberg	590			

Dreistellungsmatch

1	Sieber Hugo, Münsingen	572	4	Rohrbach Fritz, Niedermuhlern	552
2	Winkelmann Rudolf, Studen	558	5	Gloor Daniela, Worb	551
3	Josi Thomas, Heimberg	557			

Freundschaftsmatch MSSV / OKSV vom 20. Mai in Lotzwil

Verbandsrangliste

1	Mittelland	548	2	Oberaargau	527.89
---	------------	-----	---	------------	--------

Dreistellungsmatch

1	Grünig Urs, Sutz,	569	4	Jakob Anton, Belp	554
2	Gloor Daniela, Worb	562	5	Winkelmann Rudolf, Studen	548
3	Tschirren Martin, Z'wald	558			

Dezentrale Meisterschaften 2007

Liegendmatch

1.	Josi Thomas, Heimberg	594	4.	Freiburghaus Markus, Z'wald	591
	Sieber Hugo, Münsingen	594	5.	Zbinden Martin, Milken	589
3.	Rouiller Nicolas, Thörishaus	593		Bartenbach Jürg, Oberbalm	589

Dreistellungsmatch

1.	Rouiller Nicolas, Thörishaus	581	4.	Sieber Hugo, Münsingen	569
2.	Zbinden Martin, Milken	576	5.	Mischler Jasmin, M'häusern	569
3.	Loretan Pascal, Courtepin	572			

MSSV-Liegendmeisterschaft vom 16. Juni 2007 in Schwadernau

1	Josi Thomas, Heimberg	593	694.7	101.7
2	Jakob Anton, Belp	590	691.3	101.3
3	Winkelmann Arnold, Studen	588	689.5	101.5
4	Blatter Beat, Z'wald	589	688.3	99.3
5	Bartenbach Jürg, Oberbalm	588	687	99
6	Freiburghaus Markus, Z'wald	583	682.9	99.9

MSSV-Dreistellungsmeisterschaft vom 16. Juni 2007 in Schwadernau

1	Rouiller Nicolas, Thörishaus	570	665.9	95.9
2	Kräuchi Martin, Stettlen	571	663.4	92.4
3	Goetschi Thomas, Galmiz	563	658.1	95.1
4	Schenkel Thomas, Münchenbuch.	559	657.8	98.8
5	Vogt Bernd, Aarberg	559	653.6	94.6
6	Blatter Beat, Z'wald	561	649.5	88.5

Schlussmatch vom 13. Oktober 2007 in Ostermundigen

Liegendmatch

1	Freiburghaus Markus, Z'wald	591
2	Josi Thomas, Heimberg	590
3	Burri Heinz, Wahlendorf	585

Dreistellungsmatch

1	Josi Thomas, Heimberg	558
2	Rohrbach Fritz, N'muhlern	545
3	Beyeler Daniel, Burgistein	532

Jahresmeisterschaft 2007 Dreistellungsmeisterschaft (5 Resultate)

Gesamtranliste

1	Josi Thomas, Münsingen	2806
2	Winkelmann Rudolf, Studen	2760
3	Rohrbach Fritz, N'muhlern	2753

Liegend

1	Josi Thomas, Münsingen	991
2	Rohrbach Fritz, N'muhlern	971
3	Winkelmann Rudolf, Studen	967

Stehend (Stehendmeisterschaft)

1	Josi Thomas, Münsingen	879
2	Winkelmann Rudolf, Studen	865
3	Grünig Michael, Sutz	854

Kniend

1	Josi Thomas, Münsingen	952
2	Rohrbach Fritz, N'muhlern	938
3	Winkelmann Rudolf, Studen	928

Liegendmeisterschaft (4 Resultate)

1	Josi Thomas, Münsingen	2373	3	Burri Heinz, Wahlendorf	2353
2	Freiburghaus Markus, Z'wald	2360			

Medaillengewinner Schweizermeisterschaften 2007



Rouiller Nicolas, Thörishaus
Sportschützen Thörishaus

**Junioren Gewehr 50 Meter
Dreistellungsmatch
1. Rang
Liegendmatch
2. Rang**



Loretan Pascal, Courtepin
Sportschützen Courlevon

**Junioren Gewehr 50 Meter
Liegendmatch
1. Rang
Dreistellungsmatch
2. Rang**

Schlussbericht

Aus organisatorischer Sicht konnte die Matchsaison 2007 in MSSV nach meiner Ansicht problemlos durchgeführt werden. Nur für den Kantonalmatch gab es im Vorfeld des Anlasses verschiedene personelle Aenderungen.

Die Beteiligungen an unseren Anlässen ist in etwa gleich geblieben. An den Dezentralisierten Meisterschaften konnten wir einen Zuwachs von zirka 25% verzeichnen. Beteiligt Euch weiterhin so aktiv an diesen Anlässen.

An Europa-, Schweizer- und Kantonalen Meisterschaften konnten sich Schützen aus unserem Verbandsgebiet mehrere Male im Medaillenspiegel sehen lassen.

Den Vereinen, die uns immer wieder Gastrecht gewähren, den Verantwortlichen und Ressortleitern die mich im 2007 so tatkräftig unterstützt haben, nochmals ein herzliches Dankeschön.

Für die Matchsaison 2008 wünsche ich mir, dass einige Schützen mehr die Jahresmeisterschaften zu Ende schiessen. Ebenso hoffe ich, dass wir die Kameradschaft weiterhin so pflegen dürfen wie bisher.

Ressortleiter Match Gewehr 50m Rudolf Zimmermann

Nachwuchsathleten des MSSV haben in diesem Jahr einiges erreicht

Europameister, Weltcupteilnehmer, Schweizermeister, Schützenköniginnen und –könige am Eidgenössischen für Schüler und Jugendliche im Tessin, Kantonal- und Landesteilmeister.

An dieser Stelle möchte ich allen für Ihre Erfolge ganz herzlich gratulieren und Viel Erfolg im 2008 wünschen.

Nachdem im Nachwuchsbereich bereits im letzten Jahr einige Trainings unter einem Verbandsdach durchgeführt wurden, konnte unser Angebot für den Nachwuchs in diesem ersten Jahr als Mittelländer Schiesssportverband ausgebaut werden. Unser Programm umfasst einige Aktivitäten, so wurden im Jahr 2007 folgende Trainings und Lager organisiert:

- Trainingslager Gewehr 50m / Pistole 25m
- Trainings Gewehr 300m, 50m, 10m und Pistole 10m
- Trainingswochenende Gewehr 10m / Pistole 10m
- Stützpunkttrainings 50m / 10m

Ein ganz herzlicher Dank gebührt den Ressortleitern Claude und Roland sowie Hansjörg, Melanie, René, Martin welche uns bei Bedarf unterstützt haben. Ein grosser Dank möchte ich auch der Familie Beck und den Sportschützen Pieterlen aussprechen, welche uns auch in diesem Jahr im Trainingslager vorzüglich bekocht und unterstützt haben.

Im Jahr 1996 oder 1997 fand das erste Trainingslager in Magglingen und Pieterlen statt. Bereits damals war Hansjörg Beck als Trainer dabei. Nach nunmehr über 10 Jahren hat Hansjörg im 2007 das (vorläufig) letzte Trainingslager mit uns absolviert und uns als Trainer und J+S Experte unterstützt. Ein grosser Dank und es MERCI VIEU MAU

Trainingslager vom 9.-14. April 2007 in Magglingen und Pieterlen

Das Trainingslager 07 stand unter einem warmen Sonnenstrahl. Nach einigen wettermässig kühleren Trainingslagern, schien dieses Jahr die Sonne und spendete ein paar warme Sonnenstrahlen. Aus Überlieferungen der früheren Teilnehmer, soll es bereits in den 90er Jahren im ersten Trainingslager schön und warm gewesen sein. Ob es mit dem erstmaligen Anbieten von Pistole 25m im Zusammenhang steht, möchten wir an dieser Stelle unseren Lesern überlassen.

Insgesamt nahmen 17 Jugendliche Teilnehmerinnen und Teilnehmer am diesjährigen Trainingslager teil. Darunter waren 16 Gewehrschützinnen und –schützen und ein Pistolenschütze.

Auszug aus dem Lagerbericht vom Mittwoch und Donnerstag

Der Mittwoch war nicht ganz so anstrengend, da am Nachmittag „Plausch“ auf dem Programm stand. Das war eine Art Golf in Tschugg.

Jedoch verwechselten viele dieses Golfen mit einer Art „grasen“. Es war aber ein toller Nachmittag und einige entpuppten sich als wahre Könner. Am Abend stand dann noch Sport in der Turnhalle auf dem Programm. Wir machten verschiedene Spiele es war sehr lustig.

Am Donnerstag stand für viele, Techniktraining stehend und kniend auf dem Programm. Dabei konnten auch alle wieder mitmachen, denn die Schlankheitskur des zu schweren Gewehres war nach einem Tag Arbeit und minus 700g Laufgewicht abgeschlossen. Am Abend hat uns Pierre-Alain Dufaux in einer Theorielektion, verschiedenes Wissen über Optik, Auslösen, Wettkampfeinstieg und Mentales aus dem Schiesssport weitergegeben. Dies war super, MERCI VIEU MAU

Die detaillierten Lagerberichte der Teilnehmer sind auf unserer Website unter Nachwuchs aufgeschaltet.

Nachwuchs- und Stützpunkttrainings

Neben den Nachwuchstrainings Gewehr 10m und 50m/300m wurden im Sommer erstmals Stützpunkttrainings für die Nachwuchsschützinnen und -schützen angeboten. Mit den Stützpunkttrainings bietet der MSSV den Nachwuchsathleten die Möglichkeit sich für den Leistungssport vorzubereiten.

Diese Nachwuchs- und Stützpunkttrainings wurden im 2007 gut besucht. Als Trainingsinhalte werden Sport, Mentaltraining und auch technische Elemente eingebaut und geschult.

Trainingswochenende Gewehr und Pistole 10m

Das Trainingswochenende fand wie im letzten Jahr in Frutigen statt. Vom 19. bis 21. Oktober 2007 nahmen 23 Jugendliche teil und konnten unter fachkundiger Leitung einen gelungenen Saisoneinstieg absolvieren. Erstmals mussten wir leider einige Teilnehmer abweisen, weil die Kapazitätsgrenze bereits überschritten war.

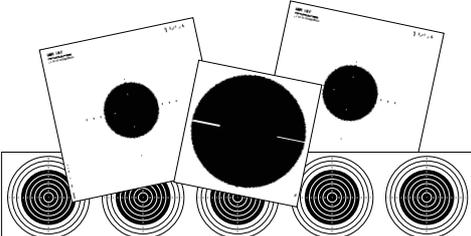
Am Freitag stand nach dem Nachtessen ein Circuittraining mit entsprechenden Kraft- und Konditionsübungen auf dem Programm. Am Samstag und Sonntag wurden die technischen Elemente mit Schiesssportspielen und kleinen Wettkämpfli aufgelockert und den Teilnehmern die Möglichkeit geboten sich untereinander zu messen.

Abteilungsleiter Nachwuchs Markus Schenkel



SCHIESS-SPORT

Unterer Haldenweg 12
CH-5600 Lenzburg
Telefon 062 886 33 30
Fax 062 886 33 31
ISDN 062 892 92 16
Internet <http://www.kromer.ch>
E-Mail schiessen@kromer.ch



26.



Durchführungsort	Schiessstand Riedbach Forst, Bern
Schiesszeiten	Samstag, 7. Juni 2008, 13.30-17.00 Uhr
Teilnahmeberechtigt	Mädchen und Knaben mit Jahrgang 1992 bis 1998 und mit Wohnsitz im Kanton Bern: 1992 -1998 für nicht Ausgebildete und ohne Waffe 1992 -1998 für Ausgebildete mit eigener Waffe und unter Begleitung ihres Trainers
Kategorien	300m (Stgw 90 + Standard) und 50m (Kleinkaliber-Stutzer) Sturmgewehr 90 { 10 bis 16 jährige ohne Ausbildung Kleinkaliber-Stutzer { Sturmgewehr 90 { Jugendliche aus Schiesskursen in Standardgewehr { Begleitung ihres Trainers oder Kleinkaliber-Stutzer { Ausbilders und mit eigener Waffe
Anmeldung	Nicht Ausgebildete melden sich via Mail, via Homepage www.juschi.ch oder telefonisch an. Ausgebildete mit eigenem Gewehr müssen durch den Verein via Mail, via Homepage www.juschi.ch oder telefonisch angemeldet werden. Korrespondenzadresse: Berner Jugendschiessen, Postfach 227, 3426 Aeffligen Telefon 034 445 71 69 oder per Mail: info@juschi.ch Voranmeldungen sind erwünscht bis 1. Juni 2008 Einzahlung auf PC-Konto 30-420332-5, zu Gunsten «Berner Jugendschiessen» ; Immer mit Angaben von: Name, Vorname, Geburtsdatum + Adresse
Einschreibgebühr	Fr. 15.00 1 Disziplin, inkl. Munition, Versicherung, Verpflegung und Erinnerungsgabe. Fr. 20.00 2 Disziplinen, inkl. Munition, Versicherung, Verpflegung und Erinnerungsgabe.

Sponsor



Die ersten Jahre nach der Gründung eines neuen Verbandes haben – wie überall – so seine Tücken. Auch wenn man zunächst glaubt, die neuen Strukturen hätten gegriffen, so sieht man sich doch immer wieder mit Manki konfrontiert. Auch wenn an der ausserordentlichen Delegiertenversammlung darauf hingewiesen wurde, dass der einheitliche Verband über eine Abteilung Kommunikation verfügt und Berichte/Meldungen sowie Resultate dem Abteilungsleiter zugestellt werden sollten, sind nur sehr wenige Mitteilungen eingegangen. Als Ressortleiter Presse nehme ich auch gerne Anregungen oder Berichte aus der Gilde der Sportschützen entgegen. Betroffen sind da vor allem Berichte und Reportagen von Anlässen, die von unserem Verband abgewickelt werden. Es sind aber auch Hinweise über Einzelschützen, Gruppen oder Gesellschaften, die mit hervorragenden Resultaten an MSSV- oder übergeordneten Anlässen gegläntzt haben, möglich. Positives darf auch von Schützen immer wieder berichtet werden.

Und sollte in der Abteilung einmal etwas schief gelaufen sein, bitte ich um Verständnis. Wir sind auch nur Menschen, denen Fehler passieren können. Und zudem arbeiten wir auch noch zu 100%. Insbesondere als Abteilungsleiter habe ich Lehren für die Zukunft ziehen müssen, gerade was die Neugestaltung der Homepage anbelangte. Aber ich denke, dass wir auch hier lernfähig und Neuem gegenüber aufgeschlossen sind. Peter Scheidegger und ich bemühen uns, den Schützinnen und Schützen eine möglichst optimale Unterstützung im Umgang mit den Medien zu bieten. Nützt die Gelegenheit – bei einem Vereinsanlass kann das Medieninteresse vielleicht auch vorhanden sein. Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Unsere neue Homepage wird von Peter Scheidegger hervorragend und zeitgerecht verwaltet. Die Resultate von MSSV-Wettkämpfen sowie Spitzenresultate von Mittelländer Schützinnen und Schützen an kantonalen, schweizerischen oder sogar internationalen Anlässen könnten nebst der Homepage auch in den übrigen Medien ihren Niederschlag finden.

Berichte oder Resultate übergeordneter Verbände werden aber nicht auf unserer Homepage publiziert. Anregungen in Bezug auf Gestaltung und Inhalte der Homepage nehmen wir gerne entgegen und versuchen, Ihre Wünsche anzupassen und einzubringen.

Ich danke an dieser Stelle dem Webmaster des MSSV für die saubere und fachlich einwandfreie Bewirtschaftung unserer Homepage www.mssvbe.ch.

Meiner Ansicht nach zu Recht darf berichtet werden, dass unser Verbandsorgan „Schiessen Schweiz“ die von mir zugestellten Medienberichte praktisch vollständig übernimmt und abdruckt. Auch die Printmedien wie Aemme-Zytig oder Sensetaler/Könizer-Zeitung und die Freiburger Nachrichten drucken die von mir eingesandten Beiträge ab; in den grossen Tageszeitungen BZ und Bund erscheinen – wenn überhaupt – nur Kurzfassungen oder gar nur ein Resultatauszug. TeleBärn sowie die beiden Lokalradios Capital FM und Radio BE1 zeigen überhaupt kein Interesse am Schiesssport.

Im kommenden Jahr werden unsere Anliegen, was die Medien betrifft, zeitweise in den Hintergrund rücken müssen. Die EURO 08 wirft ihre Schatten voraus und wird Ende Mai und im Juni DAS Ereignis sein. Aber wir dürfen nicht verzweifeln; ich werde mich bemühen und versuchen, weiterhin Beiträge in den Printmedien unterzubringen.

Ich wünsche den Mittelländerschützinnen und -schützen für das kommende Jahr persönliches Wohlergehen, gute Gesundheit und wo gesundheitliche Probleme auftauchen, rasche Genesung, verbunden mit viel Freude am Schiesssport und viele „Schwarztreffer“.

Abteilung Kommunikation Heinz Pfeuti

Jahresrechnung - Aufwand und Ertrag - Budget

Bezeichnung	Budget 2007				Rechnung 2007				Budget 2008			
	Aufwand (-)		Ertrag (+)		Aufwand (-)		Ertrag (+)		Aufwand (-)		Ertrag (+)	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand (-)	Ertrag (+)	Aufwand	Ertrag	Aufwand (-)	Ertrag (+)	Aufwand	Ertrag	Aufwand (-)	Ertrag (+)
Abteilung Gewehr	8'700.00	8'250.00	-450.00		47'559.35	48'945.75	1'386.40		40'960.00	37'050.00	-3'910.00	
Ressort Gewehr 300m	5'300.00	7'700.00	2'400.00		16'979.70	18'900.50	1'920.80		11'160.00	7'600.00	-3'560.00	
Ressort Gewehr 50m	2'750.00	550.00	-2'200.00		23'053.35	22'931.00	-122.35		23'200.00	22'400.00	-800.00	
Ressort Gewehr 10m	650.00	0.00	-650.00		7'526.30	7'114.25	-412.05		6'600.00	7'050.00	450.00	
Abteilung Pistole	1'900.00	100.00	-1'800.00		8'602.65	6'966.55	-1'636.10		8'600.00	6'900.00	-1'700.00	
Abteilung Leistungssport	2'850.00	0.00	-2'850.00		8'374.20	7'893.25	-480.95		8'300.00	7'700.00	-600.00	
Abteilung Nachwuchs	7'850.00	0.00	-7'850.00		16'431.05	22'851.50	6'420.45		16'400.00	22'700.00	6'300.00	
Verband und Geschäftsleitung	14'430.00	1'400.00	-13'030.00		23'246.95	1'281.40	-21'965.55		21'100.00	2'400.00	-18'700.00	
DV und Anlässe	7'600.00	1'400.00	-6'200.00		10'001.70	1'281.40	-8'720.30		7'500.00	2'400.00	-5'100.00	
Entschädigungen	3'400.00	0.00	-3'400.00		3'092.20	0.00	-3'092.20		5'500.00	0.00	-5'500.00	
Verschiedene Aufwendungen	3'430.00	0.00	-3'430.00		10'153.05	0.00	-10'153.05		8'100.00	0.00	-8'100.00	
Abteilung Dienste und Finanzen	4'200.00	30'600.00	26'400.00		3'256.45	20'452.05	17'195.60		2'300.00	17'700.00	15'400.00	
Ressort Sekretariat	3'500.00	0.00	-3'500.00		568.25	0.00	-568.25		0.00	0.00	0.00	
Ressort Finanzen	700.00	30'600.00	29'900.00		1'715.00	20'452.05	18'737.05		1'800.00	17'700.00	15'900.00	
Ressort Dienste	0.00	0.00	0.00		973.20	0.00	-973.20		500.00	0.00	-500.00	
Abteilung Kommunikation	320.00	0.00	-320.00		1'408.80	1'500.00	91.20		600.00	1'500.00	900.00	
Summen Abteilungen	40'250.00	40'350.00	100.00		108'879.45	109'890.50	1'011.05		98'260.00	95'950.00	-2'310.00	
Gewinn (+) / Verlust (-)	100.00				1'011.05					2'310.00		
Gesamttotal	40'350.00	40'350.00	100.00		109'890.50	109'890.50	1'011.05		98'260.00	98'260.00	-2'310.00	

Bilanz per 31. Dezember 2007

Bezeichnung	Aktiven	Passiven
Hauptkasse	931.50	
PC-Konto (30-3058-2)	54'987.47	
Bankkonto BEKB	149.20	
Bankkonto Valiant	1'115.50	
Verrechnungssteuern	92.80	
Debitoren allgemein	8'233.10	
Transitorische Aktiven	823.90	
Inventar	1.00	
Mobiliar	1.00	
Kassenobligation (Valiant Bank)	10'000.00	
Kranzkarten SSV	270.00	
Kranzkarten SSSV	1'246.00	
Medaillen MMMS	674.40	
Kreditoren allgemein		370.00
Transitorische Passiven		4'720.00
Durchlaufkonto Anlass-Gebühren		991.60
Rückstellungen Nachwuchs		4'186.00
Rückstellungen Mannschaftsmedaillen		7'834.50
Rückstellungen Match Gewehr 50m		7'688.80
Eigenkapital		52'734.97
Total	78'525.87	78'525.87
Eigenkapital per 1. Januar 2007	51'723.92	
Eigenkapital per 31. Dezember 2007	52'734.97	
Vermögensvermehrung 2007	1'011.05	

Ostermundigen, 23. Januar 2008

Der Kassier:

Markus Truog

Abteilungsleiter:
Dienste und
Finanzen

Stefan Schnegg

Die GPK prüft die Geschäftsführung sowie das Rechnungswesen des MSSV und seiner Organe auf formelle und materielle Richtigkeit.

Auf Grund des uns am 24. November 2006 erteilten Mandates sowie gem. Art 28. bis 30 der Statuten und Art. 3. der Geschäftsordnung des MSSV haben wir uns dieser Aufgabe gestellt.

In Anwesenheit des Kassiers, Markus Truog, sowie des Chefs der Abt. Dienste und Finanzen, Stefan Schnegg, haben die unterzeichneten Mitglieder der GPK am 24. Januar 2008 die Jahresrechnung 2007 des Mittelländer Schiesssportverbandes geprüft. Dazu wurden ihnen die Buchhaltung, sämtliche Belege wie auch einzelne Protokolle zur Verfügung gestellt.

Für die Richtigkeit der Bilanz und der Erfolgsrechnung ist grundsätzlich die GL verantwortlich. Durch zahlreiche Stichproben konnten wir feststellen, dass die Zahlen in der Bilanz und der Erfolgsrechnung mit der Buchhaltung übereinstimmen. Die Vermögenswerte sind durch Bank- und Postcheckauszüge ausnahmslos nachgewiesen, die Belege sind alle vorhanden und ordnungsgemäss klassiert. Die Rechnung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 1'011.05 ab, das Eigenkapital erhöht sich auf Fr. 52'734.97.

Durch verschiedene Fragen und Abklärungen vor Ort, sowie nachträgliches Studium sämtlicher Protokolle der GL kommen wir zum Schluss, dass die Ausgaben auch in formeller Hinsicht korrekt sind. Es ist dabei zwar ersichtlich, dass das Zusammenwachsen noch grosse Herausforderungen darstellt, doch sind wir überzeugt, dass die GL auf gutem Wege ist und bisher eine hervorragende Arbeit geleistet hat. Wir wünschen dem Präsidenten eine baldige und vollständige Genesung.

Gestützt auf unsere eingehende Prüfung beantragen wir der Delegiertenversammlung des MSSV vom 8. März 2008:

1. die per 31. Dezember 2007 abgeschlossene Bilanz und Jahresrechnung zu genehmigen und
2. dem Kassier und der gesamten Geschäftsleitung Décharge zu erteilen.

Dem Kassier danken wir für seine überaus saubere und gewissenhafte Arbeit. Dem Chef Dienste & Finanzen danken wir für seine Kooperation.

Ostermundigen, 24. Januar
bzw. 28. Januar 2008

Heinz Althaus, Urtenen



für die Geschäftsprüfungskommission:

Beat Weber, Belp



Druckerei Gasser

Rubigenstrasse 56, 3123 Belp
Telefon 031 819 12 95, Telefax 031 819 47 88
info@druckerei-gasser.ch, www.druckerei-gasser.ch



Digitalprint + Offsetdruck

- ▶ Briefpapier
- ▶ Kuvert
- ▶ Visitenkarten
- ▶ Broschüren
- ▶ Prospekte
- ▶ Garnituren
- ▶ Blocks
- ▶ Etiketten, Kleber
- ▶ Autobeschriftungen
- ▶ und vieles mehr ...



**Manche Dinge
behält man gerne
in seiner Nähe.**

Geld zum Beispiel.

**VALIANT
BANK**

NÄHE, DIE SIE WEITER BRINGT.